Gemeinde Luthern

Planungs- und Baurecht:
öffentliche Planauflage mit betroffenem Wanderweg

Sanierung Ausbau Hofzufahrten Ellbach (Mastweid, Hapfig Russberg, Hinterberg, Unterberg, Hinter-Ellbach, Ober-Schluck) mit Verlegung eines Wanderweges

Der Gemeinderat Luthern führt gemäss § 71a Absatz 2 des Strassengesetzes in Verbindung mit § 193 Absätze 1 und 2 des Planungs- und Baugesetzes folgende Planauflage durch:

Gesuchsteller:	Einwohnergemeinde Luthern, Oberdorf 8, 6156 Luthern
Strasse:	Güterstrassen Mastweid, Hapfig, Russberg, Hinterberg, Unterberg, Hinter-Ellbach, Ober-Schluck
Bauvorhaben:	Ausbau Hofzufahrten und Neubefestigung Ober-Schluck
Betroffener Wanderweg:	Route Luthern-Huttwil und Luthern-Eriswil Abschnitt Ober Schluck - Eugstmatte
Auflage	10. August 2026 bis 31. August 2026

Das Strassenprojekt liegt während der gesetzlichen Frist von 20 Tagen auf der Gemeindekanzlei Luthern zur Einsichtnahme auf.

Allfällige Einsprachen gestützt auf § 71a Absatz 2 des Strassengesetzes sowie auf Grund von Artikel 97 des Bundesgesetzes über die Landwirtschaft sind innert der genannten Frist mit einem Antrag und dessen Begründung schriftlich und im Doppel beim Gemeinderat Luthern einzureichen. Vorzubringen sind auch allfällige Einwendungen gegen die Erteilung des Enteignungsrechtes. Einsprache berechtigt sind insbesondere Personen, die ein schutzwürdiges Interesse nachweisen.

Luthern, 31. Juli 2026

Gemeindeverwaltung Luthern
Oberdorf 8 | 6156 Luthern
041 978 80 10 | gemeindeverwaltung@luthern.ch
luthern.ch

KANTON
LUZERN

Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement
Raum und Wirtschaft (rawi)
Murbacherstrasse 21
6002 Luzern
Telefon +41 41 228 51 83
rawi@lu.ch
rawi.lu.ch

Baugesuch

eFormular-Nr. 2026-005698

PDF erstellt am: 16.07.2026 18:29

Planungs- und Baugesetz (PBG)
Beilagen gemäss Unterschriftenblatt

Allgemeine Informationen

Gemeinde
Luthern

Grundbuchkreis
Luthern

Eingabestelle
Gemeinde

Beteiligte

Bauherrschaft (Gesuchsteller/in)

Organisation
Einwohnergemeinde Luthern

Projektverfasser/in

Organisation
PlanQuadrat AG

Grundeigentümer/in

Organisation
Präsident Str.gen. Ellbach

KANTON
LUZERN

Inhaltsverzeichnis

Beteiligte	3
Bauort	4
Vorhaben	5
Bauweise	6
Haustechnik	7
Änderungsangaben	8
Zonenplan	9
Umweltrechtliche Angabe	10
Sicherheitsangaben	11

KANTON
LUZERN

Beteiligte

Bauherrschaft (Gesuchsteller/in)

Gesuchsteller/in 1

⊗ Ist Rechnungsadresse

Name	Bucher	**Vorname**	Martin
Organisation	Einwohnergemeinde Luthern	**Tel.**	---
Adresse	Oberdorf 8	**Fax**	---
PLZ	6156	**Ort**	Luthern
Email	gemeindeverwaltung@luthern.ch	**Land**	Schweiz

Projektverfasser/in

Projektverfasser/in 1

Name	Müller	**Vorname**	Guido
Organisation	PlanQuadrat AG	**Tel.**	0792487442
Adresse	Steinmatt 1	**Fax**	---
PLZ	6130	**Ort**	Willisau
Email	guido.mueller@planquadrat.ch	**Land**	Schweiz

Grundeigentümer/in

Grundeigentümer/in 1

Name	Hummel	**Vorname**	Markus
Organisation	Präsident Str.gen. Ellbach	**Tel.**	---
Adresse	Ellbach 13	**Fax**	---
PLZ	6154	**Ort**	Hofstatt
Email	markus.hummel@lukb.ch	**Land**	Schweiz

Rechnungsadresse

KANTON
LUZERN

Bauort

Gemeinde	Luthern
Grundbuchkreis	Luthern
Eingabestelle	Gemeinde

Grundstücke

Grundstück CH973576705051

Gemeinde	Luthern
Grundbuchkreis	Luthern
Parzellennummer	1002
Eidgen. Grundstücksidentifikator	CH973576705051
Grundstückstyp	Parzelle (Liegenschaft)
Grundstückseigentümer	• Markus Hummel

KANTON
LUZERN

Vorhaben

Das Projekt betrifft Gebäude	○ Ja ⊗ Nein
Bauwerksart	Sonderbau
Bauwerkstyp	Übrige Infrastruktur

Allgemeine Angaben

Titel / Vorhaben	Ausbau diverse Güterstrassenabschnitte		
Strasse	Güterstrassen Gebiet Ellbach	**Nr.**	--
Flurname	---		
Koordinaten	2634060	1212670	
Baukosten (BKP 1-3)	980000	CHF	

Profilierung

Profilierung erforderlich	○ Ja ⊗ Nein

KANTON
LUZERN

Bauweise

Konstruktion	andere
Andere Konstruktion	Ausbau diverse Güterstrassenabschnitte
Fundation	andere
Andere Fundation	Kiesgemisch
Aussenwände	Keine
Fenster	Keine
Bedachung	Keine

KANTON
LUZERN

Haustechnik

Aufzug

Status Aufzug	nein

Heizung

Status Heizung	nein

Kälteanlage

Status Kälteanlage	nein

Luft/Wasser-Wärmepumpe

Status Luft/Wasser-Wärmepumpe	nein

Lüftung

Status Lüftung	natürlich

KANTON
LUZERN

Änderungsangaben

Wohnungen

Enthält Wohnungen ◯ Ja ⊗ Nein

Nutzfläche

Enthält Nutzfläche ◯ Ja ⊗ Nein

Parkplätze

Enthält Parkplätze ◯ Ja ⊗ Nein

KANTON
LUZERN

Zonenplan

Bauzonen

Bauzonen	---
Nichtbauzonen	• Landwirtschaftszone
Schutzzonen	---
Ueberlagerungen	---

Bauziffern

Überbauung	---
Ausnützung	---
Grünflächen	---
Versiegelung	---
Gestaltungsplan	◯ vorhanden ⊗ nicht vorhanden
Bebauungsplan	◯ vorhanden ⊗ nicht vorhanden
Baulinienplan	◯ vorhanden ⊗ nicht vorhanden
Mehrwertabgabe	◯ Ja ⊗ Nein

KANTON LUZERN

Umweltrechtliche Angabe

Art der Nutzung	⊗ Wohnen oder Landwirtschaft
	◯ Dienstleistung, Verkauf
	◯ Gewerbe, Industrie
Gewässerschutz	◯ ÜB (übrige Bereiche)
	◯ Ao
	⊗ Au
	◯ Grundwasserschutzareal
	◯ Grundwasserschutzzone S
Wasserversorgung	◯ Öffentlich
	⊗ Eigene Quelle
	◯ Private Genossenschaft
Lärm-ES	◯ ES II
	⊗ ES III
	◯ ES IV
Bauvorhaben mit UVB-Pflicht	◯ Ja ⊗ Nein
Bodenbeanspruchung	◯ erforderlich ⊗ nicht erforderlich
Wassergefährdende Flüssigkeiten	◯ Ja ⊗ Nein

Weitere Angaben

weitere Angaben	◯ Technische Gefahren
	◯ Störfallverordnung
	◯ Löschwasserrückhaltungspflicht
	◯ Mikrobiologische Organismen
Gewerbe und Industrieabwässer	◯ Ja ⊗ Nein
Dauerbeleuchtung im Freien	◯ Ja ⊗ Nein
Solaranlage	◯ Ja ⊗ Nein

KANTON
LUZERN

Sicherheitsangaben

Brandschutz

Art des Bauvorhabens

- ◯ Kleinbaute (§112a PBG), kleine Umbauten, Fassadensanierung
- ◯ Einfamilienhaus, Nebenbaute, Landwirtschaftliche Baute (QSS 1)
- ⊗ Anderes Bauvorhaben (QSS 1-4)

Anderes Bauvorhaben Art Strassenbau (Ausbau Hofzufahrten Güterstrassen)

Brandschutznachweis einreichen.

Löschwasserversorgung

Hat Löschwasserversorgung ◯ Ja ⊗ Nein

mit der Baueingabe ist ein Löschwasserkonzept einzureichen - Beurteilung durch die GVL

Naturgefahren und Oberflächenabfluss

Art des Bauvorhabens

- ◯ Kleinbaute (§112a Abs. 2 Bst. c PBG), Umgebungsanlage
- ⊗ Anderes Bauvorhaben

Schutz gegen Starkniederschläge

- ◯ Massnahmen gegen zuströmendes Hang- oder Oberflächenwasser sind vorgesehen
- ⊗ Keine speziellen Massnahmen vorgesehen

Naturgefahren ◯ Ja ⊗ Nein

Oberflächenabfluss betroffen ◯ Ja ⊗ Nein

Erdbebensicherheit

Baukosten höher als 1'000'000 ◯ Ja ⊗ Nein

Unterschriftenblatt

Baugesuch
eFormular-Nr. 2026-005698
PDF erstellt am: 16.07.2026 16:37

Dokumente

Gesuchsformular

Beilage Nr.	25
Dateiname:	2026-005698_Baugesuch.pdf
Beschreibung:	2026-005698_Baugesuch.pdf

Baubeschrieb

Beilage Nr.	19
Dateiname:	TB GS Ellbach für Baugesuch 2026-07-16.pdf
Beschreibung:	TB GS Ellbach für Baugesuch 2026-07-16.pdf
Erstellungs-Datum:	16.07.2026 16:21
Plan-Datum:	06.07.2026
Bemerkungen:	

Situationsplan

Beilage Nr.	15
Dateiname:	Situation 1000 Zuf. Russberg_Hinter-Ellbach (16.07.2026) C2-22-03_01.pdf
Beschreibung:	Situation 1000 Zuf. Russberg_Hinter-Ellbach (16.07.2026) C2-22-03_01.pdf
Erstellungs-Datum:	16.07.2026 16:18
Plan-Datum:	06.07.2026
Bemerkungen:	

Beilage Nr.	21
Dateiname:	Situation 1000 Zuf. Hapfegg_Bergneuh._Unterberg (16.07.2026) C2-22-03_02.pdf
Beschreibung:	Situation 1000 Zuf. Hapfegg_Bergneuh._Unterberg (16.07.2026) C2-22-03_02.pdf
Erstellungs-Datum:	16.07.2026 16:27
Plan-Datum:	06.07.2026
Bemerkungen:	

Beilage Nr.	22
Dateiname:	Situation 1000 Zuf. Mastweid (16.07.2026) C2-22-03_03.pdf
Beschreibung:	Situation 1000 Zuf. Mastweid (16.07.2026) C2-22-03_03.pdf
Erstellungs-Datum:	16.07.2026 16:27
Plan-Datum:	06.07.2026
Bemerkungen:	

Beilage Nr.	23
Dateiname:	Situation 1000 Zuf. Ober-Schluck (16.07.2026) C2-22-03_05.pdf
Beschreibung:	Situation 1000 Zuf. Ober-Schluck (16.07.2026) C2-22-03_05.pdf
Erstellungs-Datum:	16.07.2026 16:27
Plan-Datum:	06.07.2026
Bemerkungen:	

Beilage Nr.	24
Dateiname:	Situation 1000 Zuf. Waldmatthüsli (16.07.2026) C2-22-03_04.pdf
Beschreibung:	Situation 1000 Zuf. Waldmatthüsli (16.07.2026) C2-22-03_04.pdf
Erstellungs-Datum:	16.07.2026 16:27
Plan-Datum:	06.07.2026
Bemerkungen:	

Bauplan-Projekt

Beilage Nr.	20
Dateiname:	Übersichtsplan 25000 (16.07.2026) C2-22-03_Ü1.pdf
Beschreibung:	Übersichtsplan 25000 (16.07.2026) C2-22-03_Ü1.pdf
Erstellungs-Datum:	16.07.2026 16:24
Plan-Datum:	06.07.2026
Bemerkungen:	

Übriges

Beilage Nr.	1
Dateiname:	Normalprofil Betonstrasse (Russberg_Ober-Schluck) (16.07.2026) C2-22-03_31.pdf
Beschreibung:	Normalprofil Betonstrasse (Russberg_Ober-Schluck) (16.07.2026) C2-22-03_31.pdf
Erstellungs-Datum:	16.07.2026 16:13
Plan-Datum:	06.07.0206
Bemerkungen:	

Foto

Beilage Nr.	10
Dateiname:	Fotodoks GS Ellbach pro Los IST-Zustand 2026-07-16.pdf
Beschreibung:	Fotodoks GS Ellbach pro Los IST-Zustand 2026-07-16.pdf
Erstellungs-Datum:	16.07.2026 16:13
Plan-Datum:	06.07.2026
Bemerkungen:	

Schnitt

Beilage Nr.	2
Dateiname:	Querprofile 100 Zufahrt Bergneuhaus (16.07.2026) C2-22-03_24.pdf
Beschreibung:	Querprofile 100 Zufahrt Bergneuhaus (16.07.2026) C2-22-03_24.pdf
Erstellungs-Datum:	16.07.2026 16:13
Plan-Datum:	06.07.2026
Bemerkungen:	

Beilage Nr.	3
Dateiname:	Querprofile 100 Zufahrt Hapfegg (16.07.2026) C2-22-03_23.pdf
Beschreibung:	Querprofile 100 Zufahrt Hapfegg (16.07.2026) C2-22-03_23.pdf
Erstellungs-Datum:	16.07.2026 16:13
Plan-Datum:	06.07.2026
Bemerkungen:	

Beilage Nr.	4
Dateiname:	Querprofile 100 Zufahrt Hinter-Ellbach (16.07.2026) C2-22-03_26.pdf
Beschreibung:	Querprofile 100 Zufahrt Hinter-Ellbach (16.07.2026) C2-22-03_26.pdf
Erstellungs-Datum:	16.07.2026 16:13
Plan-Datum:	06.07.2026
Bemerkungen:	

Beilage Nr.	5
Dateiname:	Querprofile 100 Zufahrt Mastweid (16.07.2026) C2-22-03_22.pdf
Beschreibung:	Querprofile 100 Zufahrt Mastweid (16.07.2026) C2-22-03_22.pdf
Erstellungs-Datum:	16.07.2026 16:13
Plan-Datum:	06.07.2026
Bemerkungen:	

Beilage Nr.	6
Dateiname:	Querprofile 100 Zufahrt Ober-Schluck (16.07.2026) C2-22-03_27.pdf
Beschreibung:	Querprofile 100 Zufahrt Ober-Schluck (16.07.2026) C2-22-03_27.pdf
Erstellungs-Datum:	16.07.2026 16:13
Plan-Datum:	06.07.2026
Bemerkungen:	

Beilage Nr.	7
Dateiname:	Querprofile 100 Zufahrt Ober-Schluck (16.07.2026) C2-22-03_28.pdf
Beschreibung:	Querprofile 100 Zufahrt Ober-Schluck (16.07.2026) C2-22-03_28.pdf
Erstellungs-Datum:	16.07.2026 16:13
Plan-Datum:	06.07.2026
Bemerkungen:	

Beilage Nr.	8
Dateiname:	Querprofile 100 Zufahrt Russberg (16.07.2026) C2-22-03_21.pdf
Beschreibung:	Querprofile 100 Zufahrt Russberg (16.07.2026) C2-22-03_21.pdf
Erstellungs-Datum:	16.07.2026 16:13
Plan-Datum:	06.07.2026
Bemerkungen:	

Beilage Nr.	9
Dateiname:	Querprofile 100 Zufahrt Waldmatthüsli (16.07.2026) C2-22-03_25.pdf
Beschreibung:	Querprofile 100 Zufahrt Waldmatthüsli (16.07.2026) C2-22-03_25.pdf
Erstellungs-Datum:	16.07.2026 16:13
Plan-Datum:	06.07.2026
Bemerkungen:	

Unterschrift

Bauherrschaft

(bei mehreren Bauherr/innen nur bevollmächtigte/r Vertreter/in, bei juristischen Personen inkl. Firmenstempel)

Unterschrift	Unterschrift	Unterschrift

Planverfasser/in

(inkl. Firmenstempel)

PlanQuadrat AG
Bauingenieure+Planer
Steinmatt 1 6130 Willisau

Unterschrift	Unterschrift	Unterschrift

Grundeigentümer/in

(bei mehreren Grundeigentümer/innen nur bevollmächtigte/r Vertreter/in oder separates Unterschriftenblatt beilegen)

Unterschrift	Unterschrift	Unterschrift

Gemeinde Luthern **Kt. Nr. 4221**

Bauherrschaft:
Einwohnergemeinde Luthern
Oberdorf 8
6156 Luthern

Ausbau diverse Hofzufahrten Gebiet Ellbach, Hofstatt (Luthern)

Technischer Bericht

Bauprojekt (Baueingabe)

Datum	Änderung	Objekt Nr.
16.07.2026		**C2-22-03 / TB**

PLANQUADRAT
Bauingenieure + Planer

PlanQuadrat AG
Steinmatt 1 6130 Willisau
041 972 62 62
www.planquadrat.ch

Inhaltsverzeichnis

1 Ausgangslage / Auftrag 3
2 Bestehende Verhältnisse 4
2.1 Durch die Güterstrasse erschlossenes Gebiet 4
2.2 Bestehende Güterstrassen 4
2.3 Bestehende Entwässerung 5
2.4 Wald / Hecken / Einzelbäume 6
2.5 Natur- und Landschaftsschutz, BLN-Gebiete 6
2.6 Grundwasserschutzzonen 6
2.7 Gewässer 7
2.8 Wanderwege 7
2.9 Historische Verkehrswege 7
3 Projektierungsgrundlagen 7
3.1 Plangrundlagen 7
3.2 Rechtliche Grundlagen und Normen 7
4 Bauprojekt / bauliche Massnahmen Güterstrasse 8
4.1 Los 01, Zufahrt Russberg 8
4.2 Los 02, Zufahrt Mastweid 8
4.3 Los 03, Zufahrt Hapfegg 8
4.4 Los 04, Zufahrt Bergneuhaus 8
4.5 Los 05, Zufahrt Waldmatthüsli 9
4.6 Los 06, Zufahrt Unterberg 9
4.7 Los 07, Zufahrt Hinter-Ellbach 9
4.8 Los 08, Zufahrt Ober-Schluck 9
5 Bauprojekt / bauliche Massnahmen Entwässerung 10
5.1 Los 01, Zufahrt Russberg 10
5.2 Los 02 bis Los 07 10
5.3 Los 08, Zufahrt Ober-Schluck 10
5.4 Bodenschutz 11
5.5 Vermessung / Vermarkung 11
6 Auswirkungen der baulichen Massnahmen 12
6.1 Verkehrs- und Gebrauchssicherheit 12
7 Planauflage / Projektbewilligung 12
8 Submission 12
9 Terminplan 12
10 Kostenschätzung 13

Beilagen

- Übersichtsplan 1:25‘000 (16.07.2026)	Plan Nr. C2-22-03 / Ü1
- Situation 1:1‘000 Zuf. Russberg/Hinter-Ellbach (16.07.2026)	Plan Nr. C2-22-03 / 01
- Situation 1:1‘000 Zuf. Hapfegg/Bergneuh./Unterberg (16.07.2026)	Plan Nr. C2-22-03 / 02
- Situation 1:1‘000 Zuf. Mastweid (16.07.2026)	Plan Nr. C2-22-03 / 03
- Situation 1:1‘000 Zuf. Waldmatthüsli (16.07.2026)	Plan Nr. C2-22-03 / 04
- Situation 1:1‘000 Zuf. Ober-Schluck (16.07.2026)	Plan Nr. C2-22-03 / 05
- Querprofile 1:100 Zufahrt Russberg Los 01 (16.07.2026)	Plan Nr. C2-22-03 / 21
- Querprofile 1:100 Zufahrt Mastweid Los 02 (16.07.2026)	Plan Nr. C2-22-03 / 22
- Querprofile 1:100 Zufahrt Hapfegg Los 03 (16.07.2026)	Plan Nr. C2-22-03 / 23
- Querprofile 1:100 Zufahrt Bergneuhaus Los 04 (16.07.2026)	Plan Nr. C2-22-03 / 24
- Querprofile 1:100 Zufahrt Waldmatthüsli Los 05 (16.07.2026)	Plan Nr. C2-22-03 / 25
- Querprofile 1:100 Zufahrt Unterberg Los 06 (16.07.2026)	Plan Nr. C2-22-03 / 26
- Querprofile 1:100 Zufahrt Hinter-Ellbach Los 07 (16.07.2026)	Plan Nr. C2-22-03 / 27
- Querprofile 1:100 Zufahrt Ober-Schluck Los 08 (16.07.2026)	Plan Nr. C2-22-03 / 28
- Normalprofil Betonstrasse (Russberg/Ober-Schluck) (16.07.2026)	Plan Nr. C2-22-03 / 31

1 Ausgangslage / Auftrag

Im Herbst 2023 wurde die PlanQuadrat AG, Bauingenieure+Planer, 6130 Willisau, von der Gemeinde Luthern beauftragt, den Ausbau diverser Hofzufahrten im Gebiet Ellbach zu planen. In einem ersten Schritt wurde eine Kostenschätzung erarbeitet, worauf die örtliche «Strassengenossenschaft Ellbach» am 24.10.2024 auf dessen Grundlage den Baubeschluss gefasst hat.

Bauherrschaft:	Einwohnergemeinde Luthern Herr Martin Bucher Oberdorf 8 6156 Luthern
Projektbegleitung:	Dienststelle für Landwirtschaft und Wald des Kantons Luzern Fachbereich Ländliche Entwicklung Herr Reto Graber Centralstrasse 33 6210 Sursee
Projektverfasser und Bauleitung:	PlanQuadrat AG Bauingenieure+Planer Herr Guido Müller Steinmatt 1 6130 Willisau

2 Bestehende Verhältnisse

2.1 Durch die Güterstrasse erschlossenes Gebiet

Das Projekt umfasst diverse Hofzufahrten im Gebiet Ellbach, welche sich südwestlich von der Hofstatt bzw. nordwestlich vom Dorf Luthern – zwischen der Sägerei Ellbach und dem hintersten Hof Pulversack - befinden.
Bis auf das Los 08 «Ober-Schluck», welches von der Ahornstrasse her (an Grenze zum Kanton Bern) erschlossen ist, sind alle andern 7 Zufahrten durch die Hauptstrecke Güterstrasse Ellbach (Entlang dem Gewässer «Ellbach») erschlossen.

2.2 Bestehende Güterstrassen

Los 01, Zufahrt Russberg, Länge ~ 597m
Die bestehende Güterstrasse ist eine mit Asphalt- und Betonbelag befestigte Güterstrasse.
Grundbreite ~ 2.60m – 3.40m / Güterstrasse 2. Klasse, Nr. 4505 / maximale Längsgefälle ~ 20%

Los 02, Zufahrt Mastweid, Länge ~ 560m
Die bestehende Güterstrasse ist eine mit Asphaltbelag befestigte Güterstrasse.
Grundbreite ~ 2.50m – 2.85m / Güterstrasse 2. Klasse, Nr. 4508 / maximale Längsgefälle ~ 17%

Los 03, Zufahrt Hapfegg, Länge ~ 305m
Die bestehende Güterstrasse ist eine mit Asphaltbelag befestigte Güterstrasse.
Grundbreite ~ 2.70m / Güterstrasse 2. Klasse, Nr. 4504 / maximale Längsgefälle ~ 16%

Los 04, Zufahrt Bergneuhaus, Länge ~ 411m
Die bestehende Güterstrasse ist eine mit Asphaltbelag befestigte Güterstrasse.
Grundbreite ~ 2.60m – 2.80m / Güterstrasse 2. Klasse, Nr. 4506 / maximale Längsgefälle ~20 %

Los 05, Zufahrt Waldmatthüsli, Länge ~ 162m
Die bestehende Güterstrasse ist eine mit Asphaltbelag befestigte Güterstrasse.
Grundbreite ~ 2.40m / Privatstrasse, Nr. 4208 / maximale Längsgefälle ~ 20%

Los 06, Zufahrt Unterberg, Länge ~ 180m
Die bestehende Güterstrasse ist eine mit Asphaltbelag befestigte Güterstrasse.
Grundbreite ~ 2.80m – 3.00m / Güterstrasse 2. Klasse, Nr. 4504 / maximale Längsgefälle ~ 15%

Los 07, Zufahrt Hinter-Ellbach, Länge ~ 52m
Die bestehende Güterstrasse ist eine mit Asphaltbelag befestigte Güterstrasse.
Grundbreite ~ 2.80m – 3.00m / Güterstrasse 2. Klasse, Nr. 4504 / maximale Längsgefälle ~ 10%

Los 08, Zufahrt Ober-Schluck, Länge ~ 876m
Die bestehende Güterstrasse ist eine mit Asphaltbelag befestigte Güterstrasse.
Grundbreite ~ 2.60m – 3.00m / Güterstrasse 2. Klasse, Nr. 4510 / maximale Längsgefälle ~ 15%

Der Unterhalt der Strassen ist von Jahr zu Jahr umfangreicher und entsprechend immer teurer. Die bestehenden Breiten werden den heutigen Fahrzeugen nicht mehr gerecht und der Strassenkörper (die bestehende Fundation) - insbesondere im Randbereich - kann die hohen Lasten nicht tragen. Mehr und mehr bilden sich Fahrspuren, netzartige Risse und im Randbereich

Teils erhebliche Belagsabbrüche. Folge dessen ist im Winter eine gewohnte Schwarzräumung nicht mehr möglich. Das Befahren der Strasse ist insbesondere für schwache Verkehrsteilnehmer wie Motorräder und Velos riskant und birgt grosse Sturzgefahr. Die örtliche Strassengenossenschaft ist als Eigentümer in der Pflicht, das Werk zu unterhalten und bei Bedarf zu sanieren, damit ein sicheres Befahren für alle Teilnehmer gewährleistet ist.

Der betriebliche Unterhalt wurde nach den Vorgaben des lawa Kt. Luzern durchgeführt.

2.3 Bestehende Entwässerung

Los 01, Zufahrt Russberg

Das Strassenwasser wird praktisch ausschliesslich «über die Schulter» ins Wiesland (oder dem parallel zur Strasse verlaufenden Gewässer) abgegeben.
Hangseitig sind stellenweise alte Drainagen und Sickerleitungen erkennbar. Aufgrund der visuellen Beurteilung sind diese in einem sehr schlechten Zustand oder nicht mehr funktionell.

Los 02, Zufahrt Mastweid

Das Strassenwasser wird «über die Schulter» ins Wiesland bzw. in den Wald abgegeben.
Ab km0.150 ist hangseitig eine bestehende Sickerleitung, welche durch bestehende Kontrollschächte unterhalten werden kann. Das Sickerwasser wird mittels Ableitungen in das angrenzende Gewässer abgegeben. Aufgrund der visuellen Beurteilung ist die bestehende Entwässerung in einem guten Zustand.

Los 03, Zufahrt Hapfegg

Das Strassenwasser wird grösstenteils mittels Einlaufschächte gesammelt und durch die hangseitige bestehende Sickerleitung und einer entsprechenden Ableitung in das angrenzende Gewässer abgegeben. Aufgrund Spülarbeiten und TV-Inspektionen ist die bestehende Entwässerung stark verkalkt oder durch starke örtliche Geländebewegungen beschädigt und muss Teils ersetzt werden.

Los 04, Zufahrt Bergneuhaus

Das Strassenwasser wird ausschliesslich «über die Schulter» ins Wiesland abgegeben.
Eine bestehende Sickerleitung ist offensichtlich keine vorhanden.

Los 05, Zufahrt Waldmatthüsli

Das Strassenwasser wird ausschliesslich «über die Schulter» ins Wiesland abgegeben.
Eine bestehende Sickerleitung ist offensichtlich keine vorhanden.

Los 06, Zufahrt Unterberg

Das Strassenwasser wird ausschliesslich «über die Schulter» ins Wiesland abgegeben.
Eine bestehende Sickerleitung ist offensichtlich keine vorhanden.

Los 07, Zufahrt Hinter-Ellbach

Das Strassenwasser wird mittels Einlaufschächte gesammelt und schlussendlich mittels einer Ableitung in das angrenzende Gewässer «Ellbach» abgegeben.
Eine bestehende Sickerleitung ist offensichtlich keine vorhanden.

Los 08, Zufahrt Ober-Schluck

Das Strassenwasser wird ausschliesslich «über die Schulter» in den Wald bzw. ins Wiesland abgegeben. An zwei Stellen (km0.134 und km0.263) ist ein Durchlass vorhanden, welcher das anfallende Hangwasser und Sickerwasser auf die andere Strassenseite leitet und so dem Waldboden zuführt.

Der betriebliche Unterhalt wurde mehrheitlich nach den Vorgaben des lawa Kt. Luzern durchgeführt.

2.4 Wald / Hecken / Einzelbäume

Los 01, Zufahrt Russberg

Die bestehende Güterstrasse verläuft von ~km0.223 bis km0.282, Länge ~59m, entlang einem Waldstück. Die Strasse wird hangseits/waldseitig um 0.20m von ca. 2.80m auf 3.00m verbreitert. Entsprechend sind (theoretisch) ~ 11.80m2 Waldboden betroffen.

Los 02, Zufahrt Mastweid

Die bestehende Güterstrasse verläuft von ~km0.095 bis km0.413, Länge ~318m, durch einen Wald. Die Strasse wird talseitig von ca. 2.80m auf 3.00m verbreitert. Entsprechend sind (theoretisch) ~ 63.20m2 Waldboden (Bankettbereich bestehende Güterstrasse) betroffen.

Los 08, Zufahrt Ober-Schluck

Die bestehende Güterstrasse verläuft vom Projektstart km0.000 bis ~km0.0.730 durch einen Wald / entlang eines Waldes. Im Bereich km0.000 bis km0.560 ist die Strasse ausparzelliert und die neue, befestigte Strasse wird innerhalb der Parzelle erstellt. Für die restlichen 170m ist die Strasse mit «Kulturgrenze, beste Strassenfläche» ausgewiesen. Aktuell ist die Strasse ca. 3.50m breit gekoffert (Kiesgemisch mit teils groben Bollensteinen, siehe Fotos «Fotodokumentation»). Der neue, 3.00m breite Betonbelag wird auf der beschriebenen, vorhandenen Fundation erstellt.

Das lawa Kt. Luzern (Herr Reto Graber) hat im Vorfeld bei der Abteilung Wald eine waldrechtliche Einschätzung eingeholt. Wie aus der E-Mail vom 21.01.2026 zu entnehmen ist, steht die Abteilung Wald dem Projekt grundsätzlich nicht im Weg. Selbstverständlich war dies E-Mail nur eine «grobe Voreinschätzung». Eine verbindliche, waldrechtliche Bewilligung ist im Rahmen eines Baubewilligungsverfahren einzuholen.

2.5 Natur- und Landschaftsschutz, BLN-Gebiete

Keine Besonderheiten.

2.6 Grundwasserschutzzonen

Los 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07 Gewässerschutzbereich «übriger Bereich»

Los 08, Zufahrt Ober-Schluck**,**
Gewässerschutzbereich «Au» (nutzbares Grundwasservorkommen)

2.7 Gewässer

Durch den geplanten Ausbau wird kein zusätzliches Gewässer beeinträchtigt.
An den bestehenden Entwässerungskonzepten wird – bis auf kleine örtliche Anpassungen – festgehalten. Es sind keine zusätzlichen Ableitungen in allfällige Gewässer vorgesehen.

2.8 Wanderwege

Los 08, Zufahrt Ober-Schluck:

Aufgrund der Erstbefestigung mittels Betonbelag muss für der betroffene Wanderwegabschnitt eine Ersatzroute gefunden werden. Entsprechende Gespräche im Vorfeld sowie eine Begehung vor Ort am 01. April 2026, unter anderem mit Andreas Lehmann (Geschäftsleiter und Techn. Leiter Luzerner Wanderwege) haben ergeben, dass bis auf rund 125 Meter einen Ersatz gefunden werden konnte. Für die restlichen 125 Meter wird bei einer anderen Gelegenheit eine Ersatzlösung/Verlegung (in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Luthern) gesucht. Im Zusammenhang mit diesem Gesuch sind keine weiteren Massnahmen notwendig.

Los 06, Zufahrt Unterberg:

Wanderwegroute, auf bestehender, befestigter Güterstrasse (Asphaltbelag).

2.9 Historische Verkehrswege

Es werden keine historischen Verkehrswege tangiert.

3 Projektierungsgrundlagen

3.1 Plangrundlagen

- Grundbuchplan (digital)
- Werkleitungspläne
- alte Projektgrundlagen / Archivpläne (PdaB)
- Normalien lawa Kt. Luzern
- Geländeaufnahmen

3.2 Rechtliche Grundlagen und Normen

- Bau- und Zonenreglement
- Planungs- und Baugesetz
- Strassengesetz
- Strassenreglemente
- Weitere Gesetze auf kommunaler, kantonaler und Bundesebene
- VSS-Normen
- SIA-Normen

4 Bauprojekt / bauliche Massnahmen Güterstrasse

4.1 **Los 01**, Zufahrt Russberg

- Strassenränder freilegen (Abranden), Graseinwuchs entfernen
- Bereich best. Asphaltbelag:
  1x Tragdeckschicht AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60 mm stark
- Bereich best. Betonbelag:
  Abbruch alter Betonbelag, Fundationsverbreiterungen, erstellen Feinplanie min. 3.60m breit
- Einbau Betonbelag, Grundbreite 3.00 m, 180 mm stark, einseitiges Quergefälle 3 %
  (gem. Normal lawa Kt. Luzern)
- Erstellen Kiesbankette / seitliche Anpassungen / Ansäen

4.2 **Los 02**, Zufahrt Mastweid

- Strassenränder freilegen (Abranden), Graseinwuchs entfernen
- Instand stellen der örtlichen Senkungen Bereich m64 – m90 und m104 – m120
  Sondagen am Bau, Stabilisierungsmassnahmen (z.B. Einbau Sickerbetonriegel, Fundationsersatz o. ä.)
  Einbau 1. Schicht auf Niveau OK best. Belag, 1x AC T 22 N, 80 mm stark
- Fundationsverbreiterungen, Abbruch schadhafter (netzrissiger) Asphaltbelag, Belagsergänzung 1x AC T 22 N, ca. 80mm stark (bis OK AC alt) auf neue Grundbreite 3.00m
- Minimale maschinelle Schiftung mit AC T 16 N
- 1x Tragdeckschicht AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60 mm stark, Grundbreite 3.00m
- Erstellen Kiesbankette / seitliche Anpassungen / Ansäen

4.3 **Los 03**, Zufahrt Hapfegg

- Strassenränder freilegen (Abranden), Graseinwuchs entfernen
- Instand stellen der örtlichen Senkungen Bereich m106 – m165 und m165 – m196
  Sondagen am Bau, Stabilisierungsmassnahmen (z.B. Einbau Sickerbetonriegel, Fundationsersatz o. ä.)
  Einbau 1. Schicht auf Niveau OK best. Belag, 1x AC T 22 N, 80 mm stark
- Fundationsverbreiterungen, Abbruch schadhafter (netzrissiger) Asphaltbelag, Belagsergänzung 1x AC T 22 N, ca. 80mm stark (bis OK AC alt) auf neue Grundbreite 3.00m
- Minimale maschinelle Schiftung mit AC T 16 N
- 1x Tragdeckschicht AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60 mm stark, Grundbreite 3.00m
- Erstellen Kiesbankette / seitliche Anpassungen / Ansäen

4.4 **Los 04**, Zufahrt Bergneuhaus

- Strassenränder freilegen (Abranden), Graseinwuchs entfernen
- Anpassungen Bereich Einmünder m0 – m80:
  Teilverschiebung/Verlängerung zur Verbesserung der Sichtverhältnisse und der Sicherheit. Abbruch AC alt auf ganze Breite, Instand stellen und stabilisieren der örtlichen Senkungen Bereich m47 – m53, Fundationsergänzungen und Einbau 1. Schicht auf ganze Breite, 1x AC T 22 N, 80 mm stark

- Fundationsverbreiterungen, Abbruch schadhafter (netzrissiger) Asphaltbelag, Belagsergänzung 1x AC T 22 N, ca. 80mm stark (bis OK AC alt) auf neue Grundbreite 3.00m
- Minimale maschinelle Schiftung mit AC T 16 N
- 1x Tragdeckschicht AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60 mm stark, Grundbreite 3.00m
- Erstellen Kiesbankette / seitliche Anpassungen / Ansäen

4.5 **Los 05**, Zufahrt Waldmatthüsli

- Strassenränder freilegen (Abranden), Graseinwuchs entfernen
- Örtliche Böschungssicherungen mit Blocksteinen
- Fundationsverbreiterungen, Abbruch schadhafter (netzrissiger) Asphaltbelag, Belagsergänzung 1x AC T 22 N, ca. 80mm stark (bis OK AC alt) auf neue Grundbreite 3.00m
- Minimale maschinelle Schiftung mit AC T 16 N
- 1x Tragdeckschicht AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60 mm stark, Grundbreite 3.00m
- Erstellen Kiesbankette / seitliche Anpassungen / Ansäen

4.6 **Los 06,** Zufahrt Unterberg

- Strassenränder freilegen (Abranden), Graseinwuchs entfernen
- Örtliche Fundationsverbreiterungen oder Fundationsersatz, Abbruch schadhafter (netzrissiger) Asphaltbelag, Belagsergänzung 1x AC T 22 N, ca. 80mm stark (bis OK AC alt) auf neue Grundbreite 3.00m
- Minimale maschinelle Schiftung mit AC T 16 N
- 1x Tragdeckschicht AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60 mm stark, Grundbreite 3.00m
- Erstellen Kiesbankette / seitliche Anpassungen / Ansäen

4.7 **Los 07**, Zufahrt Hinter-Ellbach

- Strassenränder freilegen (Abranden), Graseinwuchs entfernen
- Örtliche Fundationsverbreiterungen oder Fundationsersatz, Aufweitung Einmünder (Radius neu 7m), Abbruch schadhafter (netzrissiger) Asphaltbelag, Belagsergänzung 1x AC T 22 N, ca. 80mm stark (bis OK AC alt) auf neue Grundbreite 3.00m
- 1x Tragdeckschicht AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60 mm stark, Grundbreite 3.00m
- Erstellen Kiesbankette / seitliche Anpassungen / Ansäen

4.8 **Los 08**, Zufahrt Ober-Schluck

- Strassenränder freilegen (Abranden), Graseinwuchs entfernen
- Abbruch bestehender Asphaltbelag
- Örtliche Fundationsverbreiterungen, erstellen Feinplanie min. 3.60m breit
- Einbau Betonbelag, Grundbreite 3.00 m, 180 mm stark, einseitiges Quergefälle 3 % (gem. Normal lawa Kt. Luzern)
- Anpassungen Signalisierungen Wanderweg (Ersatzroute)
- Erstellen Kiesbankette / seitliche Anpassungen / Ansäen

5 Bauprojekt / bauliche Massnahmen Entwässerung

5.1 **Los 01**, Zufahrt Russberg

Die bestehenden Entwässerungsleitungen (Sickerleitungen und Ableitungen) und Schächte sind in einem sehr schlechten Zustand. Die «Sickerleitungen» (Drainagenrohre) sind zu klein dimensioniert und zerdrückt. Die Ableitungen sind defekt (offene Fugen / zerdrückt).
Ca. von m150 bis m500 ist eine neue Sickerleitung und neue Einlaufschächte vorgesehen.
Sämtliche bestehenden Ableitungen werden ersetzt.

5.2 Los 02 bis Los 07

Los 02, Zufahrt Mastweid
Los 03, Zufahrt Hapfegg
Los 04, Zufahrt Bergneuhaus
Los 05, Zufahrt Waldmatthüsli
Los 06, Zufahrt Unterberg
Los 07, Zufahrt Hinter-Ellbach

Das bestehende Entwässerungskonzept (Strassenquergefälle) wird übernommen, Sickerleitungen, Ableitungen und Schächte werden überprüft und instand gestellt. Allfällige defekte Leitungen werden ersetzt. Die Schächte werden an das neue Niveau angepasst.

5.3 Los 05, Zufahrt Waldmatthüsli

Der Einlauf des Durchlasses Betonrohr NW 600 ca. bei m110 wird regelmässig durch Geschiebe und Schwemmholz verstopft und verursacht Schäden an der Strasse (ausspülen der Bankette / Unterspülen der Strassenränder). Um dies zu verhindern wird der Einlauf mit formwilden Blocksteinen geschützt und ca. 10m oberhalb des Einlaufes ein einfacher Geschiebe-Rückhalterechen (vertikal gerammte Bahnschienen) erstellt.

5.4 Los 08, Zufahrt Ober-Schluck

Das Strasse wird (wie bisher) ausnahmslos über die Schulter entwässert.

5.5 Bodenschutz

Die Erdarbeiten werden gemäss den beiden BUWAL-Leitfäden „Bodenschutz beim Bauen“ und „Verwertung von ausgehobenem Boden“ ausgeführt. Auch das Merkblatt der Innerschweizer Umweltfachstellen „Umgang mit Boden“ wird beachtet.
Wiesen werden möglichst nicht mit schweren Baumaschinen und Transportfahrzeugen befahren, ausser bei den Abhumusierungsarbeiten und den Humusierungsarbeiten, wo der Bagger zwingend über den B-Horizont fahren muss. Alle Humusierungsarbeiten werden über Kopf ausgeführt. Es werden keine neu erstellten Humusflächen mit Maschinen befahren.
Angaben und Ausführungen im Zusammenhang mit dem Leitfaden «Bodenschutz beim Bauen Güterstrassen», uwe Kt. Luzern sind pro Los auf den jeweiligen Situationen aufgeführt.

5.6 Vermessung / Vermarkung

Die vorhandenen Grenzsteine werden vor den Bauarbeiten freigelegt. Die fehlenden, durch den Bau entfernten, aufstossenden Grenzzeichen und Lagefixpunkte werden gemäss den gesetzlichen Bestimmungen vom zuständigen Geometer rekonstruiert. Veränderte Kulturlandgrenzen werden im Grundbuch nachgeführt.

6 Auswirkungen der baulichen Massnahmen

6.1 Verkehrs- und Gebrauchssicherheit

Nach dem Ausbau sind die Güterstrassen wieder verkehrssicher. Der Winterdienst kann standesgemäss ausgeführt werden und das Oberflächenwasser fliesst kontrolliert ab. Die Tragfähigkeit für die Verkehrslasten ist gewährleistet.

7 Planauflage / Projektbewilligung

Das Projekt wird im Kantonsblatt Nr. 32 vom 08. August 2026 publiziert und liegt während der gesetzlichen Frist von 20 Tagen, vom 10. August 2026 bis 31. August 2026 auf der Gemeindekanzlei Luthern zur Einsichtnahme auf.

8 Submission

Das Gesetz über die öffentlichen Beschaffungen des Kantons Luzern (öBG) sieht für öffentliche Beschaffungen vier Verfahrensarten vor: das offene Verfahren, das selektive Verfahren, das Einladungsverfahren und die freihändige Vergabe.

Es werden voraussichtlich zwei Submission (Spezialtiefbau Betonbelag und Tiefbau Asphaltbelag) im «Einladungsverfahren» durchgeführt. Der Auftrag wird jeweils aufgrund der Bewertung der Unternehmung mit dem wirtschaftlich günstigsten Angebot erteilt.

9 Terminplan

- Bestandesaufnahmen	Frühling 2025 bis Frühling 2026
- Vorprojekt / Eingabe Vorbescheid	Sommer 2026 / Herbst 2026
- Bauprojekt > Baueingabe rawi	Juli 2026
- Baubewilligung	Herbst 2026
- Submission	Winter 2026/2027
- Bauprojekt, Kostenvoranschlag > Bund/Kanton	Winter/Frühling 2027
- Ausführung	Sommer 2027 – Sommer 2028
- Schlussabrechnung / Projektabschluss	Sommer 2029

10 Kostenschätzung

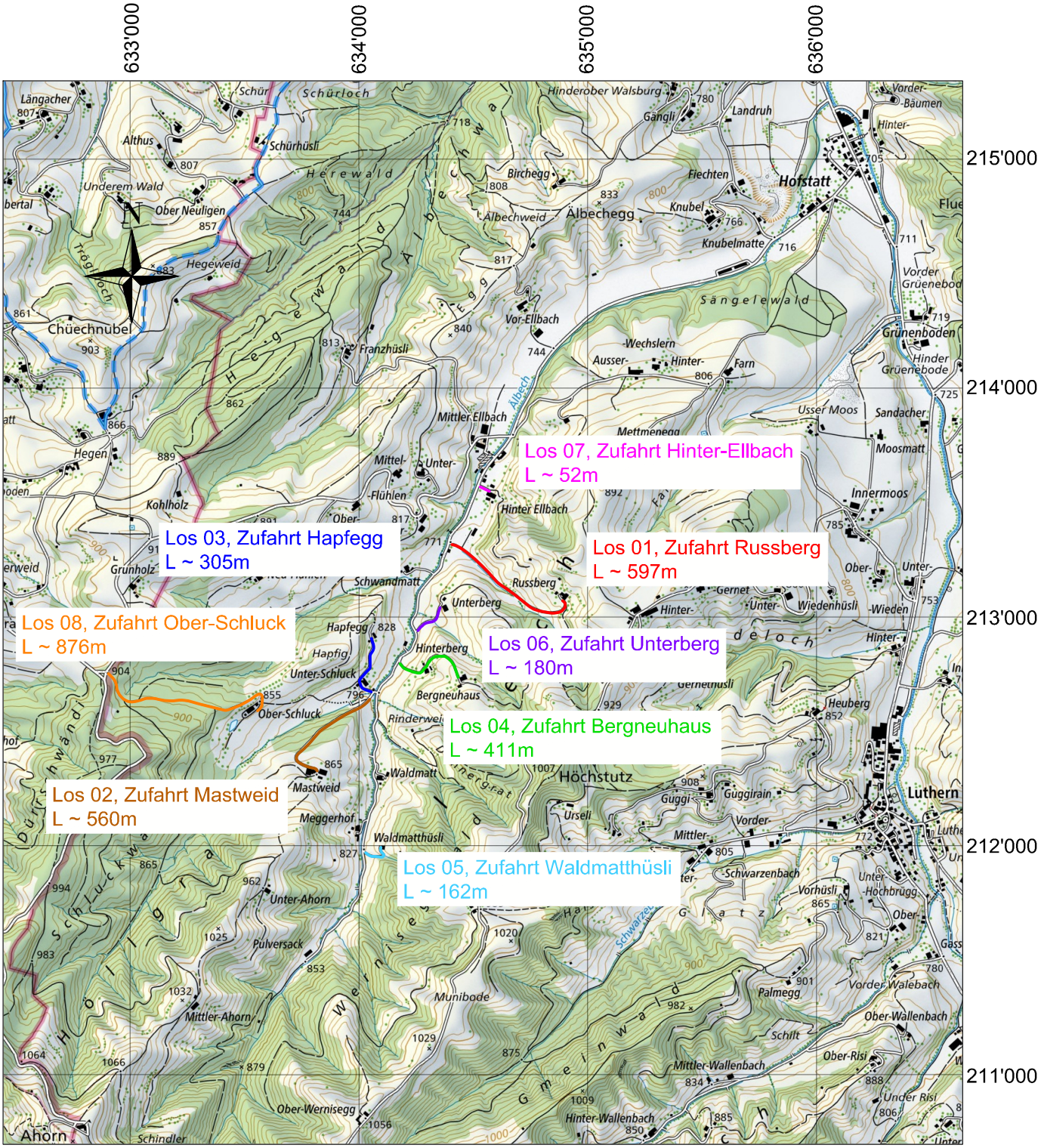
Los 01, Zufahrt Russberg		
Baumeister: Fr. 270'000	Nebenkosten: Fr. 54’000	Total Fr. 324’000
Los 02, Zufahrt Mastweid		
Baumeister: Fr. 160'000	Nebenkosten: Fr. 32’000	Total Fr. 182’000
Los 03, Zufahrt Hapfegg		
Baumeister: Fr. 90'000	Nebenkosten: Fr. 18’000	Total Fr. 108’000
Los 04, Zufahrt Bergneuhaus		
Baumeister: Fr. 110'000	Nebenkosten: Fr. 22’000	Total Fr. 132’000
Los 05, Zufahrt Waldmatthüsli		
Baumeister: Fr. 55'000	Nebenkosten: Fr. 11’000	Total Fr. 66’000
Los 06, Zufahrt Unterberg		
Baumeister: Fr. 55'000	Nebenkosten: Fr. 11’000	Total Fr. 66’000
Los 07, Zufahrt Hinter-Ellbach		
Baumeister: Fr. 20'000	Nebenkosten: Fr. 4’000	Total Fr. 24’000
Los 08, Zufahrt Ober-Schluck		
Baumeister: Fr. 220'000	Nebenkosten: Fr. 44’000	Total Fr. 264’000
Total sämtliche Lose		
Baumeister: Fr. 980'000	**Nebenkosten: Fr. 194’000**	**Total Fr. 1'1664’000**

Die Kostenschätzung basiert auf Erfahrungszahlen. Die Genauigkeit beträgt ca. +/- 20%.

PlanQuadrat AG
Bauingenieure+Planer
6130 Willisau

Willisau, 16. Juli 2026 / gm

Guido Müller



Gemeinde Luthern / Kanton Luzern Kt. Nr. 4221

Ausbau diverse Hofzufahrten
Gebiet Ellbach, Hofstatt (Luthern)

Übersichtsplan 1:25'000 Bauprojekt / Baueingabe

Objekt-Nr. / Plan-Nr. :	C2-22-03 / Ü1
Format: A4	Datum: 16.07.2026
Massstab: 1:25'000	Änderung: ---
gezeichnet: kb	Änderung: ---

PLANQUADRAT
Bauingenieure + Planer

PlanQuadrat AG
Steinmatt 1
6130 Willisau
041 972 62 62
www.planquadrat.ch

Fotodokumentationen „IST-Zustand“

Los 01, Zufahrt Russberg

Foto 01

Foto 02

Foto 03

Foto 04

Foto 05

Foto 06

Fotodokumentationen „IST-Zustand“

Los 02, Zufahrt Mastweid

Foto 01

Foto 02

Foto 03

Foto 04

Foto 05

Foto 06

Fotodokumentationen „IST-Zustand“

Los 03, Zufahrt Hapfegg

Foto 01

Foto 02

Foto 03

Foto 04

Foto 05

Foto 06

Fotodokumentationen „IST-Zustand“

Foto 07

Foto 08

Foto 09

Foto 10

Foto 11

Foto 12

Fotodokumentationen „IST-Zustand“

Los 04, Zufahrt Bergneuhaus

Foto 01

Foto 02

Foto 03

Foto 04

Foto 05

Foto 06

Fotodokumentationen „IST-Zustand“

Foto 07

Foto 08

Foto 09

Foto 10

Foto 11

Foto 12

Los 05, Zufahrt Waldmatthüsli

Foto 01

Foto 02

Foto 03

Foto 04

Foto 05

Foto 06

Los 06, Zufahrt Unterberg

Foto 01

Foto 02

Foto 03

Foto 04

Foto 05

Foto 06

Los 07, Zufahrt Hinter-Ellbach

Foto 01
Übersicht

Foto 02
Strassenmitte

Foto 03
Rand links

Foto 04
Rand rechts

Foto 05

Foto 06

Fotodokumentationen „IST-Zustand“

Los 08, Zufahrt Ober-Schluck

Foto 01

km0.000 / Projektstart

Foto 02

km0.075

Foto 03

km0.100

Foto 04

km0.150

Foto 05

km0.220

Foto 06

km0.263

Fotodokumentationen „IST-Zustand“

Foto 07
km0.300

Foto 08
km0.360

Foto 09
km0.475

Foto 10
km0.550

Foto 11
km0.575

Foto 12
km0.650

Fotodokumentationen „IST-Zustand“

Foto 13
km0.700

Foto 14
km0.715

Foto 15
km0.725

Foto 16
km0.775

Foto 17
km0.800

Foto 18
km0.850

LEGENDE :

- Bereich Typ A
  1x Tragdecksch. AC 11 TDS (Melio), B160/220, 40mm stark
- Bereich Typ B
  1x Tragdecksch. AC 16 TDS (Melio), B160/220, 50mm stark
- Bereich Typ 1
  1x Tragdecksch. AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
- Bereich Typ 2
  Minimale maschinelle Schiftung mit AC T 16 N
  1x Tragdeckschicht AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
- Bereich Typ 3
  Minimale maschinelle Schiftung mit AC T 22 N
  1x Tragdecksch. AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
- Bereich Typ 4
  Belagsersatz ganze Strassenbreite / Fundationsersatz in Absprache Bauleitung (Sondage)
  1x AC T 22 N, 80mm stark
  1x Tragdeckschicht AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
- Neubau Betonstrasse oder Betonspuren
  (Evtl. Abbruch alter AC- oder Betonbelag), Fundationsverbreiterungen (Randverstärkungen) und erstellen Feinplanie
  Einbauen neuer Betonbelag (maschinell), Grundbreite 3.00m, Stärke 180mm (gemäss Normal Iawa Kt. Luzern)
- Bereich Böschungsaufbau und neues Bankett (Fundationsersatz)
  Schritt 1: Abhumusieren, stufenweise Einbau geeignetes Aushubmaterial, humusieren und ansäen (maschinell oder von Hand)
  Schritt 2: Aushub Entlang AC-Strassenrand b = 50cm, t = 40cm (ab OK AC alt), Einbau Kiessand (Betonrecycling) bis OK AC alt
- Bereich neues Bankett (Fundationsersatz)
  Aushub Entlang AC-Strassenrand b = 50cm, t = 40cm (ab OK AC alt), Einbau Kiessand (Betonrecycling) bis OK AC alt
- Bereich AC-Ersatz in Fahrspur ("1. Schicht", vor Schiften bzw. TDS)
  Best. AC fräsen (Bereich der Schäden / Netzrisse), Breite ca. 1.20m, Tiefe ca. 80mm
  Fläche reinigen, aufbringen Haftvermittler und Fugenpaste, einbauen 1x AC T 22 N, ca. 80mm stark (max. OK AC alt)
- Bereich AC-Ersatz Randbereich (vor Schiftung bzw. TDS) inkl. neues Bankett (Fundationsersatz)
  Best. AC abbrechen (oder fräsen), Breite ca. 30cm, ganze Belagsdicke (bzw. min. 80mm tief)
  Aushub Entlang Belagsrand b = 80cm, t = 40cm (ab OK AC alt), Einbau Kiessand (Betonrecycling) bis OK AC alt
  Feinplanie erstellen auf -80mm, aufbringen Fugenpaste, Handergänzung AC T 22 N (bis OK AC alt)

Generell gilt:
- Die bestehende Entwässerung (KS / ES) anpassen, in Absprache mit Bauleitung
- Anpassungsbereiche bei Einfahrten und Vorplätzen in Absprache Bauleitung
- Die bestehenden Belagswulste versichern und wieder neu erstellen

- Sickerleitungen Projekt
- Meteorabwasserleitungen Projekt
- *best. Sickerleitungen*
- *best. Meteorabwasserleitungen*
- *best. Wanderwege*
- *Best. Schmutzabwasserleitung (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. Wasserversorgung (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. TV (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. Swisscom (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. Elektro (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. Gasleitung (nur informativ! Lage ungenau!)*

Werkleitungshinweis

Das Erheben von Werkleitungen ist Sache des Unternehmers. Der Unternehmer hat sich vor Baubeginn über die Lage sämtlicher Werkleitungen bei den betreffenden Werken zu erkundigen und diese mit dem Werkeigentümer vor Ort zu markieren. Für bestehende Werkleitungen in den Plänen übernimmt der Projektverfasser keine Gewähr (Lage, Vollständigkeit, etc.). Der Unternehmer hat in allen Fällen die tatsächliche Lage durch Sondagen zu klären.

GEMEINDE LUTHERN

Bauherrschaft
Einwohnergemeinde Luthern
Oberdorf 8
6156 Luthern

KANTON LUZERN

Kt. Nr. 4221

Ausbau diverse Hofzufahrten
Gebiet Ellbach, Hofstatt (Luthern)

Situation 1:1'000
Los 03 Zufahrt Hapfegg
Los 04 Zufahrt Bergneuhaus
Los 06 Zufahrt Unterberg

Bauprojekt (Baueingabe)

Datum	Änderung	Gezeichnet	Kontrolliert	Exemplar für	Objekt Nr.	C2-22-03
16.07.2026		kb	gm	Büro / Bauleitung		
	.	.	.	Unternehmung		
Format	.	.	.	Bauherrschaft	Plan Nr.	02
60x84	.	.	.	.		
	.	.	.	.		
EDV-Ablage:	h:\W\C2 Tiefbau\C2-22-03\06 Projektierung\630 Bauprojekt					

PLAN QUADRAT
Bauingenieure + Planer

PlanQuadrat AG
Steinmatt 1
6130 Willisau
041 972 62 62
www.planquadrat.ch

«Bodenschutz beim Bauen Güterstrassen» (Leitfaden uwe Kt. Luzern)
Im Zusammenhang mit dem vorliegenden Projekt kann folgendes festgehalten werden:

- Sämtliche baulichen Massnahmen finden innerhalb der anthropogenen Zone (innerhalb 5m links und rechts des best. Strassenrandes) statt. Siehe auch Querprofile.
- Sämtlicher A- und B-Boden wird separat abgetragen, seitlich deponiert und zeitnah am selben Standort wieder eingebaut.
- Bodenüberschuss (z. B. infolge Fundationsersatz) wird angrenzend an die Güterstrassen (anthropogene Zone) für baulich notwendigen Böschungsaufbau und zur Erstellung des Bankettes verwendet.
- Aufgrund der minimalen Bodenab- und Bodenaufträge ist eine visuelle Darstellung auf einem Übersichtsplan Güterstrassen 1:1'000 nicht möglich. Die Flächen- und Kubaturangaben erfolgen jeweils pro Los in Zahlen.

Los 03, Zufahrt Hapfegg:
Ab- und Auftrag von A-Boden (und evtl. B-Boden): 715 m2
Bodenüberschuss, Einbau in Böschung Entlang Güterstasse: 98 m3 (Festmass)

Los 04, Zufahrt Bergneuhaus:
Ab- und Auftrag von A-Boden (und evtl. B-Boden): 1'190 m2
Bodenüberschuss, Einbau in Böschung Entlang Güterstasse: 195 m3 (Festmass)

Los 06, Zufahrt Unterberg:
Ab- und Auftrag von A-Boden (und evtl. B-Boden): 290 m2
Bodenüberschuss, Einbau in Böschung Entlang Güterstasse: 212 m3 (Festmass)

Los 06, Zufahrt Unterberg, L = 180m
Güterstr. 2. Klasse / Nr. 4504, best. GB = 2.80m bis 3.00m
Vorarbeiten:
Örtl. Randverstärkung und AC-Ersatz bei Schäden (Netzrisse)
Verbreiterung auf Grundbreite 3.00m
Best. Entwässerung Intandst., Ergänzen, Ersetzen, Anpassen...
Verstärkung Güterstrasse (AC Hocheinbau) gemäss Legende:
Typ 2: L = 180m

Los 04, Zufahrt Bergneuhaus, L = 411m
Güterstr. 2. Klasse / Nr. 4506, best. Grundbr. = 2.60m - 2.80m
Vorarbeiten:
Verbreiterung auf Grundbreite 3.00m
Verstärkung Güterstrasse (AC Hocheinbau)
gemäss Legende: Typ 2: L = 351m

Los 03, Zufahrt Hapfegg, L = 305m
Güterstr. 2. Klasse / Nr. 4504, best. Grundbreite = 2.70m
Vorarbeiten:
Örtl. Randverstärkung und AC-Ersatz bei Schäden (Netzrisse)
Verbreiterung auf Grundbreite 3.00m und aufweitung Einmünder
Best. Entwässerung Intandstellen, Ergänzen, Ersetzen, Anpassen...
Verstärkung Güterstrasse (AC Hocheinbau) gemäss Legende:
Typ 2: L = 305m

Ersatz-Neubau inkl. Fundation, Typ 4
Grundbreite 4.00m
L = neu ca. 80m

m165 bis m196
L = 31m

m106 bis m165
L = 59m

Stabilis. Strassenkörper, Fund.ersatz ganze Breite inkl. Bankett, Einbau AC 1. Schicht, 22 N, 80mm stark

Fundationsersatz rechte Seite inkl. Bankett, Einbau und Stabilisierung, Einbauen AC 1. Schicht, 22 N, 80mm stark

Vorarbeiten:
Verbreiterung und Verlängerung Bereich Einmünder zur Verbesserung der Sichtweite, Anpassen best. Ableitung und versetzen best. ES "m7", Ersatz Kehrschachtgrill "KA"

Underberg Neuhus
Bergneuhaus
Hinderberg
Schluckhüsli
Hapfegg
Ribach
Rinderweid
Underberg
Hapfig

GEMEINDE LUTHERN

KANTON LUZERN

Kt. Nr. 4221

Bauherrschaft
Einwohnergemeinde Luthern
Oberdorf 8
6156 Luthern

Ausbau diverse Hofzufahrten
Gebiet Ellbach, Hofstatt (Luthern)

Situation 1:1'000
Los 02 Zufahrt Mastweid

Bauprojekt (Baueingabe)

Datum	Änderung	Gezeichnet	Kontrolliert	Exemplar für
16.07.2026	-	kb	gm	Büro / Bauleitung
	-	-	-	Unternehmung
Format	-	-	-	Bauherrschaft
30x126	-	-	-	-
	-	-	-	-
EDV-Ablage:	h:\IW\C2 Tiefbau\C2-22-03\06 Projektierung\630 Bauprojekt			

Objekt Nr. C2-22-03

Plan Nr. 03

PLANQUADRAT
Bauingenieure + Planer

PlanQuadrat AG
Steinmatt 1
6130 Willisau
041 972 62 62
www.planquadrat.ch

LEGENDE :

- Bereich Typ A
  1x Tragdecksch. AC 11 TDS (Melio), B160/220, 40mm stark
- Bereich Typ B
  1x Tragdecksch. AC 16 TDS (Melio), B160/220, 50mm stark
- Bereich Typ 1
  1x Tragdecksch. AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
- Bereich Typ 2
  Minimale maschinelle Schiftung mit AC T 16 N
  1x Tragdeckschicht AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
- Bereich Typ 3
  Minimale maschinelle Schiftung mit AC T 22 N
  1x Tragdecksch. AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
- Bereich Typ 4
  Belagsersatz ganze Strassenbreite / Fundationsersatz in Abspr. Bauleitung (Sondage)
  1x AC T 22 N, 60mm stark
  1x Tragdeckschicht AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
- Neubau Betonstrasse oder Betonspuren
  (Evtl. Abbruch alter AC- oder Betonbelag), Fundationsverbreiterungen (Randverstärkungen) und erstellen Feinplanie
  Einbauen neuer Betonbelag (maschinell), Grundbreite 3.00m, Stärke 180mm (gemäss Normal Iawa Kt. Luzern)
- Bereich Böschungsaufbau und neues Bankett (Fundationsersatz)
  Schritt 1: Abhumusieren, stufenweise Einbau geeignetes Aushubmaterial, humusieren und ansäen (maschinell oder von Hand)
  Schritt 2: Aushub Entlang AC-Strassenrand b = 50cm, t = 40cm (ab OK AC alt), Einbau Kiessand (Betonrecycling) bis OK AC alt
- Bereich neues Bankett (Fundationsersatz)
  Aushub Entlang AC-Strassenrand b = 50cm, t = 40cm (ab OK AC alt), Einbau Kiessand (Betonrecycling) bis OK AC alt
- Bereich AC-Ersatz in Fahrspur (*1. Schicht", vor Schiften bzw. TDS)
  Best. AC fräsen (Bereich der Schäden / Netzrisse), Breite ca. 1.20m, Tiefe ca. 80mm
  Fläche reinigen, aufbringen Haftvermittler und Fugenpaste, einbauen 1x AC T 22 N, ca. 80mm stark (max. OK AC alt)
- Bereich AC-Ersatz Randbereich (vor Schiftung bzw. TDS) inkl. neues Bankett (Fundationsersatz)
  Best. AC abbrechen (oder fräsen), Breite ca. 30cm, ganze Belagsdicke (bzw. min. 80mm tief)
  Aushub Erntlang Belagsrand b = 80cm, t = 40cm (ab OK AC alt), Einbau Kiessand (Betonrecycling) bis OK AC alt
  Feinplanie erstellen auf -80mm, aufbringen Fugenpaste, Handergänzung AC T 22 N (bis OK AC alt)

Generell gilt:
- Die bestehende Entwässerung (KS / ES) anpassen, in Absprache mit Bauleitung
- Anpassungsbereiche bei Einfahrten und Vorplätzen in Absprache Bauleitung
- Die bestehenden Belagsaufsteile verschern und wieder neu erstellen

- Sickerleitungen Projekt
- Meteorabwasserleitungen Projekt
- *best. Sickerleitungen*
- *best. Meteorabwasserleitungen*
- *best. Wanderwege*
- *Best. Schmutzabwasserleitung (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. Wasserversorgung (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. TV (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. Swisscom (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. Elektro (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. Gasleitung (nur informativ! Lage ungenau!)*

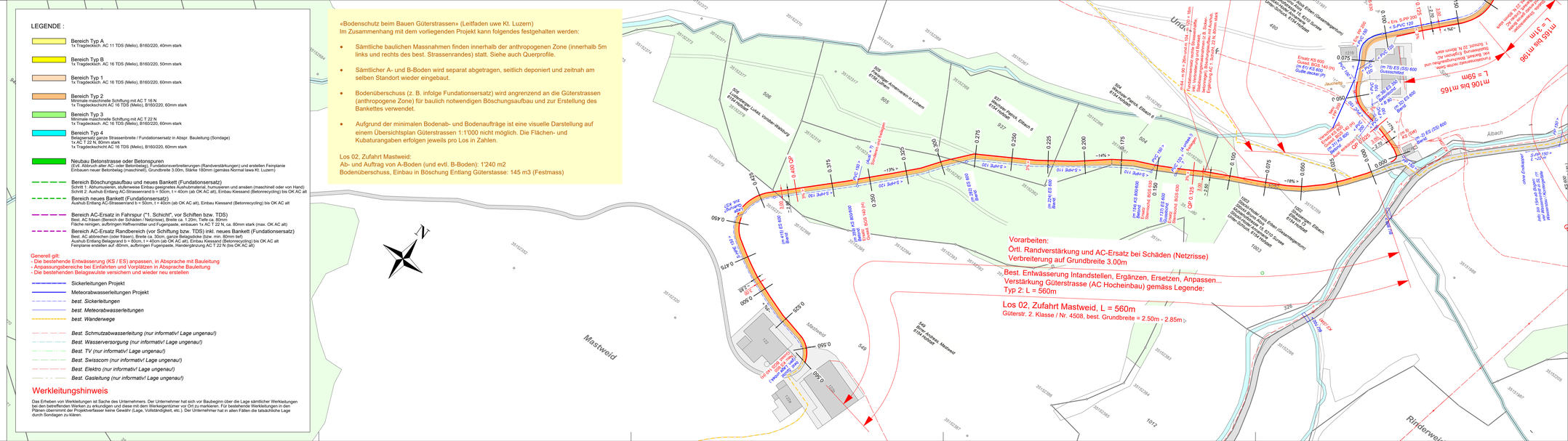
Werkleitungshinweis

Das Erheben von Werkleitungen ist Sache des Unternehmers. Der Unternehmer hat sich vor Baubeginn über die Lage sämtlicher Werkleitungen bei den betreffenden Werken zu erkundigen und diese mit dem Werkgentümer vor Ort zu markieren. Für bestehende Werkleitungen in den Plänen übernimmt der Projektverfasser keine Gewähr (Lage, Vollständigkeit, etc.). Der Unternehmer hat in allen Fällen die tatsächliche Lage durch Sondagen zu klären.

«Bodenschutz beim Bauen Güterstrassen» (Leitfaden uwe Kt. Luzern)
Im Zusammenhang mit dem vorliegenden Projekt kann folgendes festgehalten werden:

- Sämtliche baulichen Massnahmen finden innerhalb der anthropogenen Zone (innerhalb 5m links und rechts des best. Strassenrandes) statt. Siehe auch Querprofile.
- Sämtlicher A- und B-Boden wird separat abgetragen, seitlich deponiert und zeitnah am selben Standort wieder eingebaut.
- Bodenüberschuss (z. B. infolge Fundationsersatz) wird angrenzend an die Güterstrassen (anthropogene Zone) für baulich notwendigen Böschungsaufbau und zur Erstellung des Bankettes verwendet.
- Aufgrund der minimalen Bodenab- und Bodenaufträge ist eine visuelle Darstellung auf einem Übersichtsplan Güterstrassen 1:1'000 nicht möglich. Die Flächen- und Kubaturangaben erfolgen jeweils pro Los in Zahlen.

Los 02, Zufahrt Mastweid:
Ab- und Auftrag von A-Boden (und evtl. B-Boden): 1'240 m2
Bodenüberschuss, Einbau in Böschung Entlang Güterstasse: 145 m3 (Festmass)



GEMEINDE LUTHERN

KANTON LUZERN

Bauherrschaft
Einwohnergemeinde Luthern
Oberdorf 8
6156 Luthern

Kt. Nr. 4221

Ausbau diverse Hofzufahrten
Gebiet Ellbach, Hofstatt (Luthern)

Situation 1:1'000
Los 08 Zufahrt Ober-Schluck

Bauprojekt (Baueingabe)

Datum	Änderung	Gezeichnet	Kontrolliert	Exemplar für
16.07.2026		kb	gm	Büro / Bauleitung
	.	.	.	Unternehmung
Format	.	.	.	Bauherrschaft
30x147	.	.	.	.
	.	.	.	.
EDV-Ablage:	h:\W\C2 Tiefbau\C2-22-03\06 Projektierung\630 Bauprojekt			

Objekt Nr. C2-22-03

Plan Nr. 05

PLANQUADRAT
Bauingenieure + Planer

PlanQuadrat AG
Steinmatt 1
6130 Willisau
041 972 62 62
www.planquadrat.ch

LEGENDE :

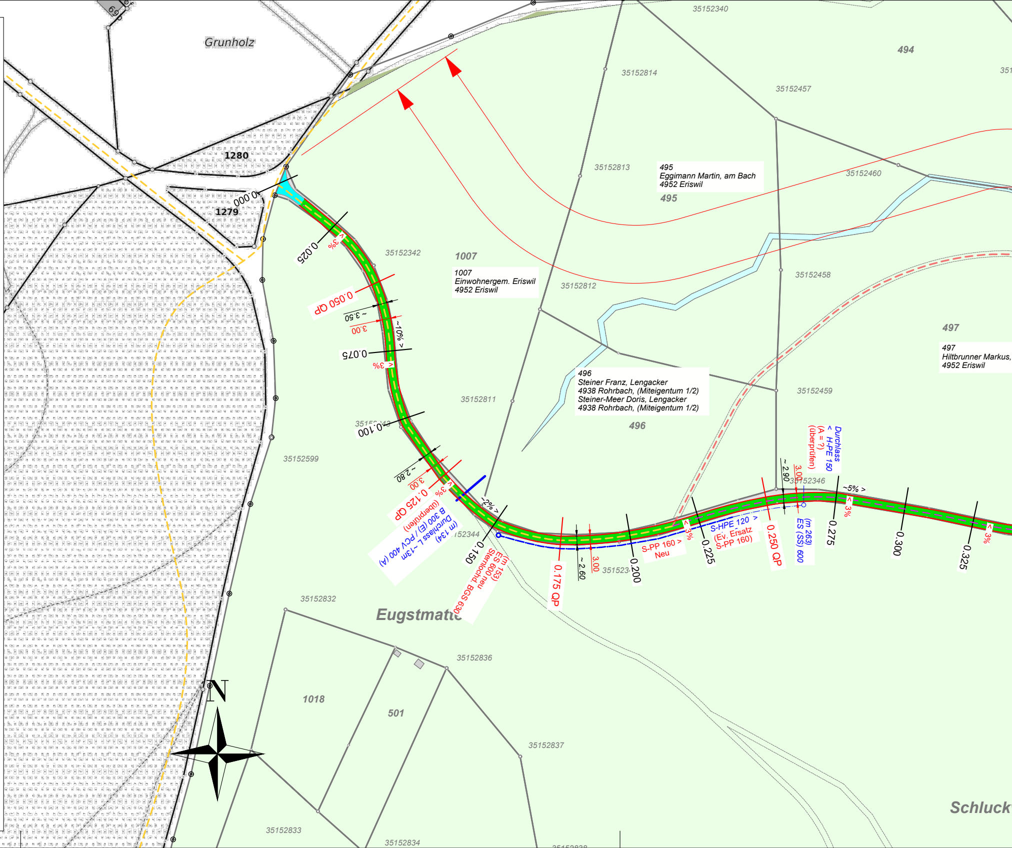
🟨	Bereich Typ A 1x Tragdecksch. AC 11 TDS (Melio), B160/220, 40mm stark
🟨	Bereich Typ B 1x Tragdecksch. AC 16 TDS (Melio), B160/220, 50mm stark
🟧	Bereich Typ 1 1x Tragdecksch. AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
🟧	Bereich Typ 2 Minimale maschinelle Schiftung mit AC T 16 N 1x Tragdeckschicht AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
🟩	Bereich Typ 3 Minimale maschinelle Schiftung mit AC T 22 N 1x Tragdecksch. AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
🟦	Bereich Typ 4 Belagsersatz ganze Strassenbreite / Fundationsersatz in Abspr. Bauleitung (Sondage) 1x AC T 22 N, 80mm stark 1x Tragdeckschicht AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
🟩	Bereich Betonstrasse (Abbruch best. AC-Belag), Fundationsverbreiterungen (Randverstärkungen) und erstellen Feinplanie Einbauen neuer Betonbelag (maschinell), Grundbreite 3.00m, Stärke 180mm
— — — —	Bereich Böschungsaufbau und neues Bankett (Fundationsersatz) Schritt 1: Abhumusieren, stufenweise Einbau geeignetes Aushubmaterial, humusieren und ansäen (maschinell oder von Hand) Schritt 2: Aushub Entlang AC-Strassenrand b = 50cm, t = 40cm (ab OK AC alt), Einbau Kiessand (Betonrecycling) bis OK AC alt
- - - - - -	Bereich neues Bankett (Fundationsersatz) Aushub Entlang AC-Strassenrand b = 50cm, t = 40cm (ab OK AC alt), Einbau Kiessand (Betonrecycling) bis OK AC alt
— — — —	Bereich AC-Ersatz in Fahrspur ("1. Schicht", vor Schiften bzw. TDS) Best. AC fräsen (Bereich der Schäden / Netzrisse), Breite ca. 1.20m, Tiefe ca. 80mm Fläche reinigen, aufbringen Haftvermittler und Fugenpaste, einbauen 1x AC T 22 N, ca. 80mm stark (max. OK AC alt)
- - - - - -	Bereich AC-Ersatz Randbereich (vor Schiftung bzw. TDS) inkl. neues Bankett (Fundationsersatz) Best. AC abbrechen (oder fräsen), Breite ca. 30cm, ganze Belagsdicke (bzw. min. 80mm tief) Aushub Entlang Belagsrand b = 80cm, t = 40cm (ab OK AC alt), Einbau Kiessand (Betonrecycling) bis OK AC alt Feinplanie erstellen auf -80mm, aufbringen Fugenpaste, Handergänzung AC T 22 N (bis OK AC alt)

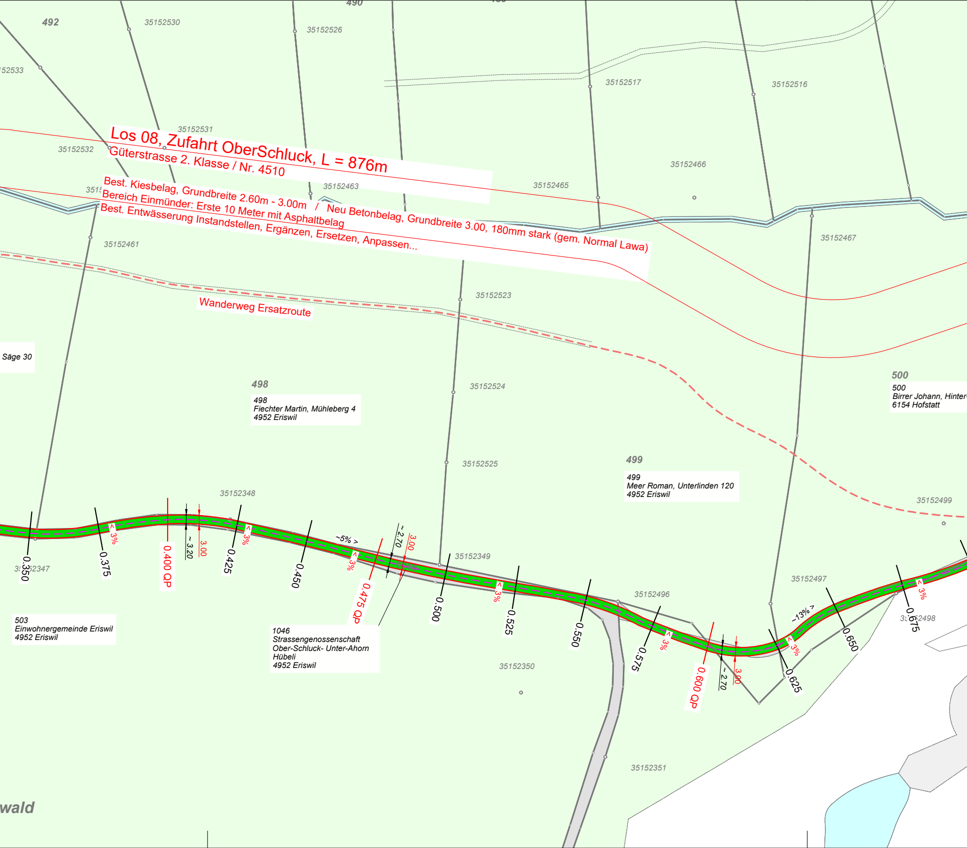
Generell gilt:
- Die bestehende Entwässerung (KS / ES) anpassen, in Absprache mit Bauleitung
- Anpassungsbereiche bei Einfahrten und Vorplätzen in Absprache Bauleitung
- Die bestehenden Belagswulste versichern und wieder neu erstellen

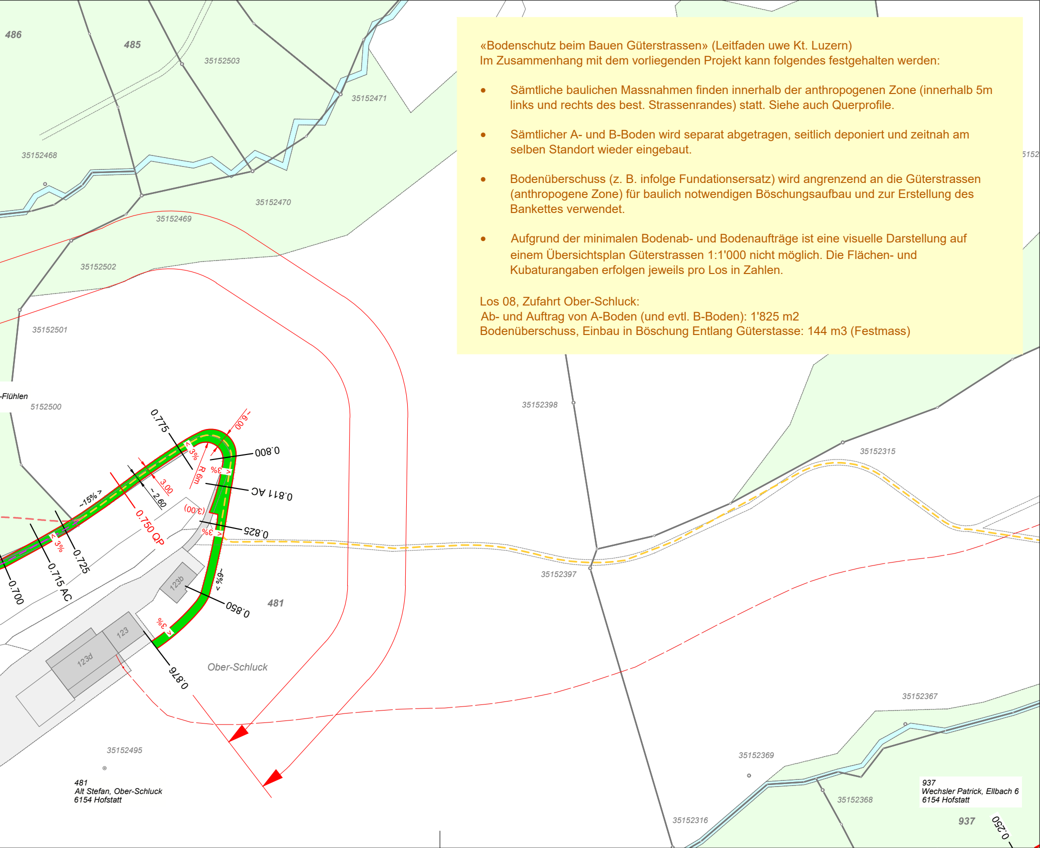
–·–·–·–	Sickerleitungen Projekt
———	Meteorabwasserleitungen Projekt
–·–·–·–	*best. Sickerleitungen*
———	*best. Meteorabwasserleitungen*
– – – –	*best. Wanderwege*
– – –	*Auflösung Wanderwegroute*
– – –	*neue Wanderwegroute*
— — — —	*Best. Schmutzabwasserleitung (nur informativ! Lage ungenau!)*
—·—·—·—	*Best. Wasserversorgung (nur informativ! Lage ungenau!)*
—···—···—	*Best. TV (nur informativ! Lage ungenau!)*
—·—·—·—	*Best. Swisscom (nur informativ! Lage ungenau!)*
— — — —	*Best. Elektro (nur informativ! Lage ungenau!)*
—— - - ——	*Best. Gasleitung (nur informativ! Lage ungenau!)*

Werkleitungshinweis

Das Erheben von Werkleitungen ist Sache des Unternehmers. Der Unternehmer hat sich vor Baubeginn über die Lage sämtlicher Werkleitungen bei den betreffenden Werken zu erkundigen und diese mit dem Werkeigentümer vor Ort zu markieren. Für bestehende Werkleitungen in den Plänen übernimmt der Projektverfasser keine Gewähr (Lage, Vollständigkeit, etc.). Der Unternehmer hat in allen Fällen die tatsächliche Lage durch Sondagen zu klären.


Grunholz
1280
1279
0.000
0.025
< 3%
0.050 QP
~ 3.50
3.00
~10% >
0.075
< 3%
0.100
~ 2.80
3.00
< 3%
0.125 QP
(überprüfen)
(m 134)
Durchlass L ~13m
B 300 (E) / PCV 400 (A)
~2% >
0.150
(m 153)
ES 600 neu
Sternlochd. BGS 630
0.175 QP
~ 2.60
3.00
0.200
S-PP 160 >
Neu
< 3%
0.225
S-HPE 120 >
(Ev. Ersatz
S-PP 160)
0.250 QP
~ 2.90
3.00
Durchlass
< H-PE 150
(A = ?)
(überprüfen)
(m 263)
ES (SS) 600
~5% >
0.275
< 3%
0.300
0.325
< 3%
35152340
35152814
35152457
494
351
35152813
495
Eggimann Martin, am Bach
4952 Eriswil
495
35152460
35152342
1007
1007
Einwohnergem. Eriswil
4952 Eriswil
35152812
35152458
497
497
Hiltbrunner Markus,
4952 Eriswil
496
Steiner Franz, Lengacker
4938 Rohrbach, (Miteigentum 1/2)
Steiner-Meer Doris, Lengacker
4938 Rohrbach, (Miteigentum 1/2)
496
35152811
35152459
35152343
35152599
35152346
152344
351523
35152832
Eugstmatte
35152836
35152837
1018
501
35152833
35152834
35152838
Schluck
N


Los 08, Zufahrt OberSchluck, L = 876m
Güterstrasse 2. Klasse / Nr. 4510
Best. Kiesbelag, Grundbreite 2.60m - 3.00m / Neu Betonbelag, Grundbreite 3.00, 180mm stark (gem. Normal Lawa)
Bereich Einmünder: Erste 10 Meter mit Asphaltbelag
Best. Entwässerung Instandstellen, Ergänzen, Ersetzen, Anpassen...
Wanderweg Ersatzroute
492
490
35152530
35152526
52533
35152531
35152532
35152463
35152465
35152466
35152517
35152516
35152467
35152461
35152523
35152524
35152525
35152348
35152349
35152496
35152497
35152499
35152350
35152351
35152498
52347
Säge 30
498
498
Fiechter Martin, Mühleberg 4
4952 Eriswil
499
499
Meer Roman, Unterlinden 120
4952 Eriswil
500
500
Birrer Johann, Hinter
6154 Hofstatt
503
Einwohnergemeinde Eriswil
4952 Eriswil
1046
Strassengenossenschaft
Ober-Schluck- Unter-Ahorn
Hübeli
4952 Eriswil
0.350
0.375
0.400 QP
~ 3.20
3.00
0.425
0.450
0.475 QP
~ 2.70
3.00
~5% >
0.500
0.525
0.550
0.575
0.600 QP
~ 2.70
3.00
0.625
0.650
0.675
~13% >
< 3%
< 3%
< 3%
< 3%
< 3%
< 3%
< 3%
wald


486
485
35152503
35152471
35152468
35152470
35152469
35152502
35152501
-Flühlen
5152500
5152
0.775
~6.00
0.800
< 3%
R 6m
3% >
0.811 AC
3.00
~2.60
~15% >
0.750 QP
(3.00)
0.825
3% >
< 3%
0.725
0.715 AC
0.700
~9% >
123b
0.850
481
< 3%
123
123d
0.876
Ober-Schluck
35152495
481
Alt Stefan, Ober-Schluck
6154 Hofstatt
35152398
35152315
35152397
35152367
35152369
35152368
35152316
937
Wechsler Patrick, Ellbach 6
6154 Hofstatt
937
0.250

«Bodenschutz beim Bauen Güterstrassen» (Leitfaden uwe Kt. Luzern)
Im Zusammenhang mit dem vorliegenden Projekt kann folgendes festgehalten werden:

- Sämtliche baulichen Massnahmen finden innerhalb der anthropogenen Zone (innerhalb 5m links und rechts des best. Strassenrandes) statt. Siehe auch Querprofile.
- Sämtlicher A- und B-Boden wird separat abgetragen, seitlich deponiert und zeitnah am selben Standort wieder eingebaut.
- Bodenüberschuss (z. B. infolge Fundationsersatz) wird angrenzend an die Güterstrassen (anthropogene Zone) für baulich notwendigen Böschungsaufbau und zur Erstellung des Bankettes verwendet.
- Aufgrund der minimalen Bodenab- und Bodenaufträge ist eine visuelle Darstellung auf einem Übersichtsplan Güterstrassen 1:1'000 nicht möglich. Die Flächen- und Kubaturangaben erfolgen jeweils pro Los in Zahlen.

Los 08, Zufahrt Ober-Schluck:
Ab- und Auftrag von A-Boden (und evtl. B-Boden): 1'825 m2
Bodenüberschuss, Einbau in Böschung Entlang Güterstasse: 144 m3 (Festmass)

LEGENDE :

- Bereich Typ A
  1x Tragdecksch. AC 11 TDS (Melio), B160/220, 40mm stark
- Bereich Typ B
  1x Tragdecksch. AC 16 TDS (Melio), B160/220, 50mm stark
- Bereich Typ 1
  1x Tragdecksch. AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
- Bereich Typ 2
  Minimale maschinelle Schiftung mit AC T 16 N
  1x Tragdeckschicht AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
- Bereich Typ 3
  Minimale maschinelle Schiftung mit AC T 22 N
  1x Tragdecksch. AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
- Bereich Typ 4
  Belagsersatz ganze Strassenbreite / Fundationsersatz in Absprache. Bauleitung (Sondage)
  1x AC T 22 N, 80mm stark
  1x Tragdeckschicht AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
- Neubau Betonstrasse oder Betonspuren
  (Evtl. Abbruch alter AC- oder Betonbelag), Fundationsverbreiterungen (Randverstärkungen) und erstellen Feinplanie
  Einbauen neuer Betonbelag (maschinell), Grundbreite 3.00m, Stärke 180mm (gemäss Normal lawa Kt. Luzern)
- Bereich Böschungsaufbau und neues Bankett (Fundationsersatz)
  Schritt 1: Abhumusieren, stufenweise Einbau geeignetes Aushubmaterial, humusieren und ansäen (maschinell oder von Hand)
  Schritt 2: Aushub Entlang AC-Strassenrand b = 50cm, t = 40cm (ab OK AC alt), Einbau Kiessand (Betonrecycling) bis OK AC alt
- Bereich neues Bankett (Fundationsersatz)
  Aushub Entlang AC-Strassenrand b = 50cm, t = 40cm (ab OK AC alt), Einbau Kiessand (Betonrecycling) bis OK AC alt
- Bereich AC-Ersatz in Fahrspur (*1. Schicht*, vor Schiften bzw. TDS)
  Best. AC fräsen (Bereich der Schäden / Netzrisse), Breite ca. 1.20m, Tiefe ca. 80mm
  Fläche reinigen, aufbringen Haftvermittler und Fugenpaste, einbauen 1x AC T 22 N, ca. 80mm stark (max. OK AC alt)
- Bereich AC-Ersatz Randbereich (vor Schiftung bzw. TDS) inkl. neues Bankett (Fundationsersatz)
  Best. AC abbrechen (oder fräsen), Breite ca. 30cm, ganze Belagsdicke (bzw. min. 80mm tief)
  Aushub Entlang Belagsrand b = 80cm, t = 40cm (ab OK AC alt), Einbau Kiessand (Betonrecycling) bis OK AC alt
  Feinplanie erstellen auf -80mm, aufbringen Fugenpaste, Handergänzung AC T 22 N (bis OK AC alt)

Generell gilt:
- Die bestehende Entwässerung (KS / ES) anpassen, in Absprache mit Bauleitung
- Anpassungsbereiche bei Einfahrten und Vorplätzen in Absprache Bauleitung
- Die bestehenden Belagswulste versichern und wieder neu erstellen

- Sickerleitungen Projekt
- Meteorabwasserleitungen Projekt
- *best. Sickerleitungen*
- *best. Meteorabwasserleitungen*
- *best. Wanderwege*
- *Best. Schmutzabwasserleitung (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. Wasserversorgung (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. TV (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. Swisscom (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. Elektro (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. Gasleitung (nur informativ! Lage ungenau!)*

Werkleitungshinweis

Das Erheben von Werkleitungen ist Sache des Unternehmers. Der Unternehmer hat sich vor Baubeginn über die Lage sämtlicher Werkleitungen bei den betreffenden Werken zu erkundigen und diese mit dem Werkeigentümer vor Ort zu markieren. Für bestehende Werkleitungen in den Plänen übernimmt der Projektverfasser keine Gewähr (Lage, Vollständigkeit, etc.). Der Unternehmer hat in allen Fällen die tatsächliche Lage durch Sondagen zu klären.

«Bodenschutz beim Bauen Güterstrassen» (Leitfaden uwe Kt. Luzern)
Im Zusammenhang mit dem vorliegenden Projekt kann folgendes festgehalten werden:

- Sämtliche baulichen Massnahmen finden innerhalb der anthropogenen Zone (innerhalb 5m links und rechts des best. Strassenrandes) statt. Siehe auch Querprofile.
- Sämtlicher A- und B-Boden wird separat abgetragen, seitlich deponiert und zeitnah am selben Standort wieder eingebaut.
- Bodenüberschuss (z. B. infolge Fundationsersatz) wird angrenzend an die Güterstrassen (anthropogene Zone) für baulich notwendigen Böschungsaufbau und zur Erstellung des Bankettes verwendet.
- Aufgrund der minimalen Bodenab- und Bodenaufträge ist eine visuelle Darstellung auf einem Übersichtsplan Güterstrassen 1:1'000 nicht möglich. Die Flächen- und Kubaturangaben erfolgen jeweils pro Los in Zahlen.

Los 01, Zufahrt Russberg:
Ab- und Auftrag von A-Boden (und evtl. B-Boden): 1'450 m2
Bodenüberschuss, Einbau in Böschung Entlang Güterstasse: 212 m3 (Festmass)

Los 07:
Ab- und Auftrag von A-Boden (und evtl. B-Boden): 85 m2
Bodenüberschuss, Einbau in Böschung Entlang Güterstasse: 16 m3 (Festmass)

GEMEINDE LUTHERN

KANTON LUZERN

Kt. Nr. 4221

Bauherrschaft
Einwohnergemeinde Luthern
Oberdorf 8
6156 Luthern

Ausbau diverse Hofzufahrten
Gebiet Ellbach, Hofstatt (Luthern)

Situation 1:1'000
Los 01 Zufahrt Russberg
Los 07 Zufahrt Hinter-Ellbach

Bauprojekt (Baueingabe)

Datum	Änderung	Gezeichnet	Kontrolliert	Exemplar für
16.07.2026		kb	gm	Büro / Bauleitung
	.	.	.	Unternehmung
Format	.	.	.	Bauherrschaft
60x105	.	.	.	.
	.	.	.	.
EDV-Ablage:	h:\WC2 Tiefbau\C2-22-0306 Projektierung\630 Bauprojekt			

Objekt Nr. C2-22-03

Plan Nr. 01

PLAN QUADRAT
Bauingenieure + Planer

PlanQuadrat AG
Steinmatt 1
6130 Willisau
041 972 62 62
www.planquadrat.ch

Vorarbeiten:
Örtl. Randverstärkung und AC-Ersatz bei Schäden (Netzrisse)
Verbreiterung auf Grundbreite 3.00m und aufweitung Einmünder (Radius neu ~ 7m)
Best. Entwässerung Instandstellen, Ergänzen, Ersetzen, Anpassen...
Verstärkung Güterstrasse (AC Hocheinbau) gemäss Legende: Typ 1: L = 52m

Los 07, Zufahrt Hinter-Ellbach, L = 52m
Güterstr. 2. Klasse / Nr. 4504, best. Grundbreite = 2.80m

Vorarbeiten: Sondage bei Querrissen
Best. Entwässerung Instandstellen
und anpassen

Verstärkung GS (AC Hocheinbau)
gemäss Legende: Typ 1: L = 81m

Abbruch best. Betonbelag Länge = 597m, Fundationsergänzung (Hangseits), Einbau neuer Betonbelag gemäss Normal lawa Kt. Luzern, Grundbreite 3.00m, 180mm stark

Neubau Entwässerung (neue Sickerleitung, Ableitungen, Schächte) / Instandstellungen und Anpassungen best. Entwässerung

Los 01, Zufahrt Russberg, L = 597m
Güterstr. 2. Klasse / Nr. 4505, best. Grundbreite = 2.60 - 3.40m

GEMEINDE LUTHERN

KANTON LUZERN

Bauherrschaft
Einwohnergemeinde Luthern
Oberdorf 8
6156 Luthern

Kt. Nr. 4221

Ausbau diverse Hofzufahrten
Gebiet Ellbach, Hofstatt (Luthern)

Situation 1:1'000
Los 05 Zufahrt Waldmatthüsli

Bauprojekt (Baueingabe)

Datum	Änderung	Gezeichnet	Kontrolliert	Exemplar für
16.07.2026		kb	gm	Büro / Bauleitung
	.	.	.	Unternehmung
Format	.	.	.	Bauherrschaft
30x105	.	.	.	.
	.	.	.	.
EDV-Ablage:	h:\W\C2 Tiefbau\C2-22-03\06 Projektierung\630 Bauprojekt			

Objekt Nr. C2-22-03

Plan Nr. 04

PLAN QUADRAT
Bauingenieure + Planer

PlanQuadrat AG
Steinmatt 1
6130 Willisau
041 972 62 62
www.planquadrat.ch

LEGENDE :

- **Bereich Typ A**
  1x Tragdecksch. AC 11 TDS (Melio), B160/220, 40mm stark
- **Bereich Typ B**
  1x Tragdecksch. AC 16 TDS (Melio), B160/220, 50mm stark
- **Bereich Typ 1**
  1x Tragdecksch. AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
- **Bereich Typ 2**
  Minimale maschinelle Schiftung mit AC T 16 N
  1x Tragdeckschicht AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
- **Bereich Typ 3**
  Minimale maschinelle Schiftung mit AC T 22 N
  1x Tragdecksch. AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
- **Bereich Typ 4**
  Belagsersatz ganze Strassenbreite / Fundationsersatz in Abspr. Bauleitung (Sondage)
  1x AC T 22 N, 80mm stark
  1x Tragdeckschicht AC 16 TDS (Melio), B160/220, 60mm stark
- **Neubau Betonstrasse oder Betonspuren**
  (Evtl. Abbruch alter AC- oder Betonbelag), Fundationsverbreiterungen (Randverstärkungen) und erstellen Feinplanie
  Einbauen neuer Betonbelag (maschinell), Grundbreite 3.00m, Stärke 180mm (gemäss Normal lawa Kt. Luzern)
- **Bereich Böschungsaufbau und neues Bankett (Fundationsersatz)**
  Schritt 1: Abhumusieren, stufenweise Einbau geeignetes Aushubmaterial, humusieren und ansäen (maschinell oder von Hand)
  Schritt 2: Aushub Entlang AC-Strassenrand b = 50cm, t = 40cm (ab OK AC alt), Einbau Kiessand (Betonrecycling) bis OK AC alt
- **Bereich neues Bankett (Fundationsersatz)**
  Aushub Entlang AC-Strassenrand b = 50cm, t = 40cm (ab OK AC alt), Einbau Kiessand (Betonrecycling) bis OK AC alt
- **Bereich AC-Ersatz in Fahrspur ("1. Schicht", vor Schiften bzw. TDS)**
  Best. AC fräsen (Bereich der Schäden / Netzrisse), Breite ca. 1.20m, Tiefe ca. 80mm
  Fläche reinigen, aufbringen Haftvermittler und Fugenpaste, einbauen 1x AC T 22 N, ca. 80mm stark (max. OK AC alt)
- **Bereich AC-Ersatz Randbereich (vor Schiftung bzw. TDS) inkl. neues Bankett (Fundationsersatz)**
  Best. AC abbrechen (oder fräsen), Breite ca. 30cm, ganze Belagsdicke (bzw. min. 80mm tief)
  Aushub Entlang Belagsrand b = 80cm, t = 40cm (ab OK AC alt), Einbau Kiessand (Betonrecycling) bis OK AC alt
  Feinplanie erstellen auf -80mm, aufbringen Fugenpaste, Handergänzung AC T 22 N (bis OK AC alt)

Generell gilt:
- Die bestehende Entwässerung (KS / ES) anpassen, in Absprache mit Bauleitung
- Anpassungsbereiche bei Einfahrten und Vorplätzen in Absprache Bauleitung
- Die bestehenden Belagswulste versichern und wieder neu erstellen

- Sickerleitungen Projekt
- Meteorabwasserleitungen Projekt
- *best. Sickerleitungen*
- *best. Meteorabwasserleitungen*
- *best. Wanderwege*
- *Best. Schmutzabwasserleitung (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. Wasserversorgung (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. TV (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. Swisscom (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. Elektro (nur informativ! Lage ungenau!)*
- *Best. Gasleitung (nur informativ! Lage ungenau!)*

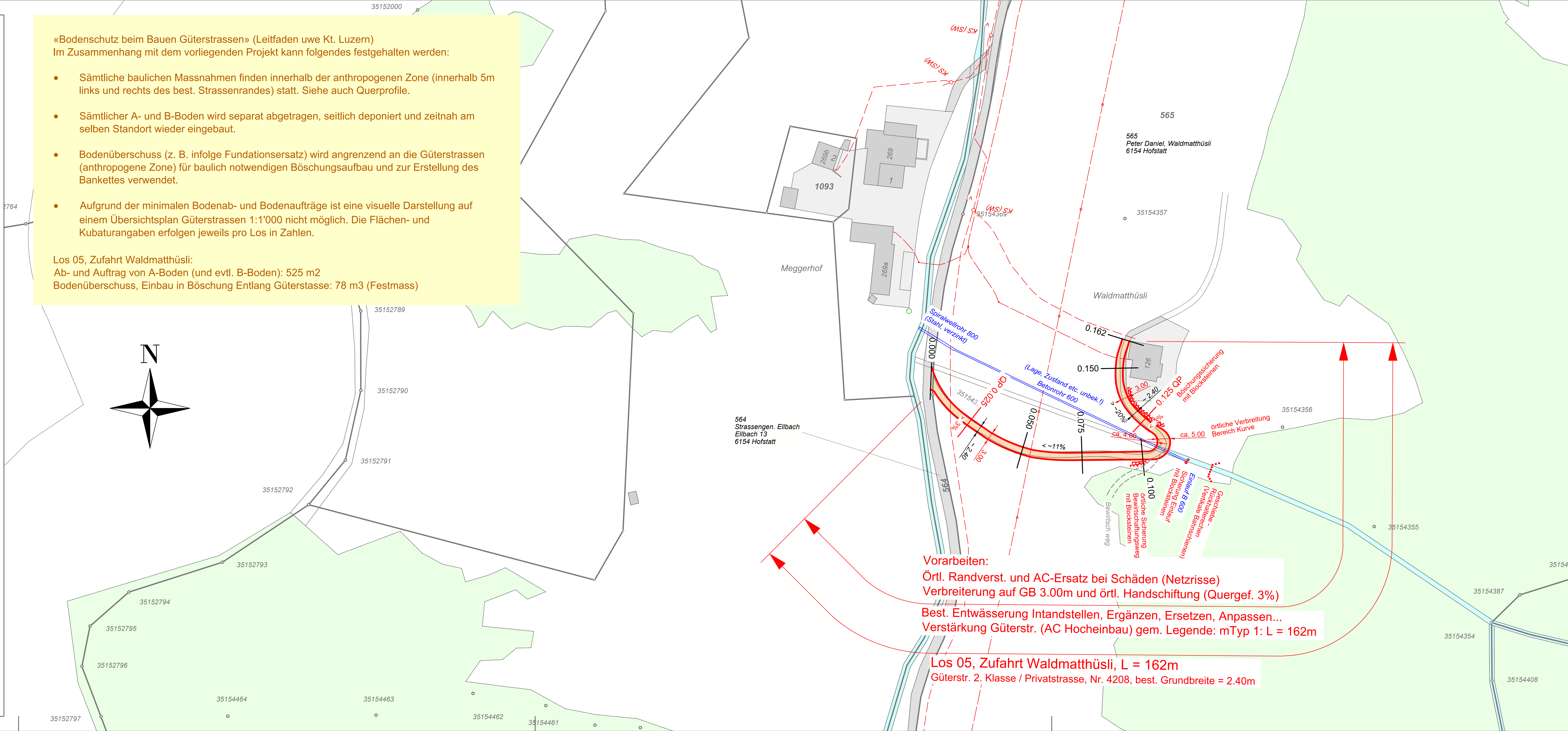
Werkleitungshinweis

Das Erheben von Werkleitungen ist Sache des Unternehmers. Der Unternehmer hat sich vor Baubeginn über die Lage sämtlicher Werkleitungen bei den betreffenden Werken zu erkundigen und diese mit dem Werkeigentümer vor Ort zu markieren. Für bestehende Werkleitungen in den Plänen übernimmt der Projektverfasser keine Gewähr (Lage, Vollständigkeit, etc.). Der Unternehmer hat in allen Fällen die tatsächliche Lage durch Sondagen zu klären.

«Bodenschutz beim Bauen Güterstrassen» (Leitfaden uwe Kt. Luzern)
Im Zusammenhang mit dem vorliegenden Projekt kann folgendes festgehalten werden:

- Sämtliche baulichen Massnahmen finden innerhalb der anthropogenen Zone (innerhalb 5m links und rechts des best. Strassenrandes) statt. Siehe auch Querprofile.
- Sämtlicher A- und B-Boden wird separat abgetragen, seitlich deponiert und zeitnah am selben Standort wieder eingebaut.
- Bodenüberschuss (z. B. infolge Fundationsersatz) wird angrenzend an die Güterstrassen (anthropogene Zone) für baulich notwendigen Böschungsaufbau und zur Erstellung des Bankettes verwendet.
- Aufgrund der minimalen Bodenab- und Bodenaufträge ist eine visuelle Darstellung auf einem Übersichtsplan Güterstrassen 1:1'000 nicht möglich. Die Flächen- und Kubaturangaben erfolgen jeweils pro Los in Zahlen.

Los 05, Zufahrt Waldmatthüsli:
Ab- und Auftrag von A-Boden (und evtl. B-Boden): 525 m2
Bodenüberschuss, Einbau in Böschung Entlang Güterstasse: 78 m3 (Festmass)



GEMEINDE LUTHERN

KANTON LUZERN

Kt. Nr. 4221

Bauherrschaft
Einwohnergemeinde Luthern
Oberdorf 8
6156 Luthern

Ausbau diverse Hofzufahrten
Gebiet Ellbach, Hofstatt (Luthern)

Normalprofil Betonstrasse
Los 01 Zufahrt Russberg
Los 08 Zufahrt Ober-Schluck

Bauprojekt (Baueingabe)

Datum	Änderung	Gezeichnet	Kontrolliert	Exemplar für
16.07.2026		kb	gm	Büro / Bauleitung
	.	.	.	Unternehmung
Format	.	.	.	Bauherrschaft
30x63	.	.	.	.
	.	.	.	.
EDV-Ablage:	h:\W\C2 Tiefbau\C2-22-03\06 Projektierung\630 Bauprojekt			

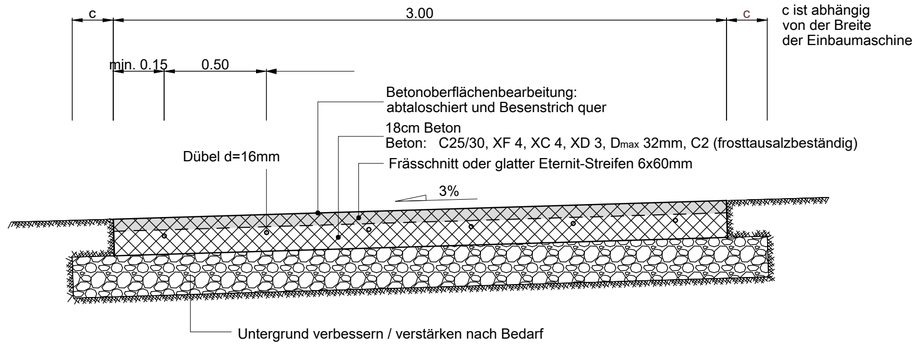
Objekt Nr. C2-22-03

Plan Nr. 31

PLAN QUADRAT
Bauingenieure + Planer

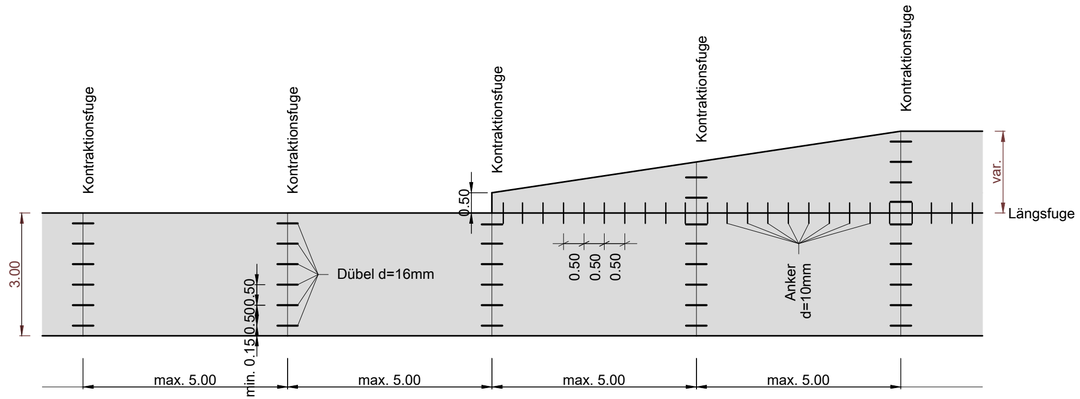
PlanQuadrat AG
Steinmatt 1
6130 Willisau
041 972 62 62
www.planquadrat.ch

Aufbau 1:20



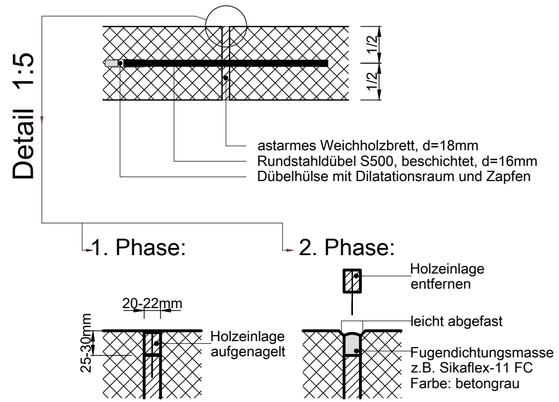
Betonnachbehandlung: Verdunstungsschutz während mind. 10 Tagen
Verkehrsfreigabe: 3 Wochen (21 Tage) nach Einbau

Grundriss Bewehrung und Fugen 1:100

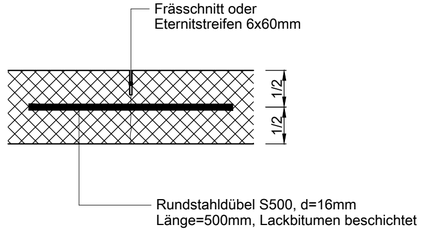


Nur Arbeitsfugen (Halbtages- und Tagesfugen) sind als Dilatationsfugen auszubilden.
=> Dilatationsfugen-Abstand = ca. 150m

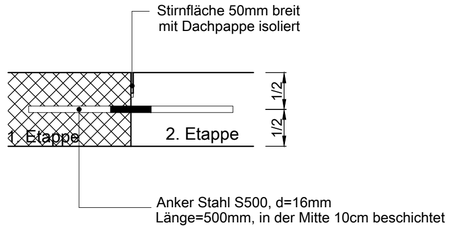
Dilatationsfuge 1:10



Kontraktionsfuge 1:10



Längsfuge 1:10



GEMEINDE LUTHERN

KANTON LUZERN

Kt. Nr. 4221

Bauherrschaft
Einwohnergemeinde Luthern
Oberdorf 8
6156 Luthern

Ausbau diverse Hofzufahrten
Gebiet Ellbach, Hofstatt (Luthern)

Querprofile 1:100
Los 04 Zufahrt Bergneuhaus

Bauprojekt (Baueingabe)

Datum	Änderung	Gezeichnet	Kontrolliert	Exemplar für
16.07.2026		kb	gm	Büro / Bauleitung
	.	.	.	Unternehmung
Format	.	.	.	Bauherrschaft
30x63	.	.	.	.
	.	.	.	.
EDV-Ablage:	h:\W\C2 Tiefbau\C2-22-03\06 Projektierung\630 Bauprojekt			

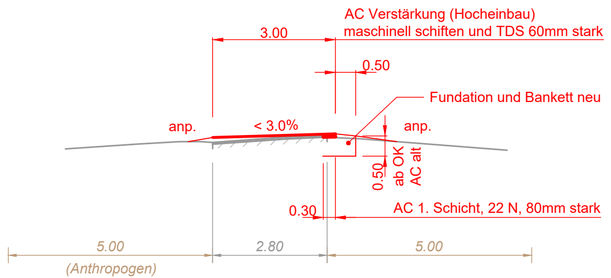
Objekt Nr. C2-22-03

Plan Nr. 24

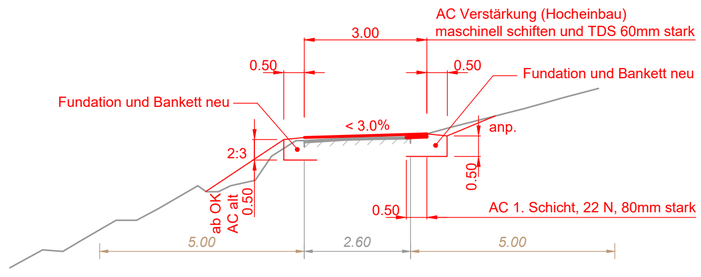
PLAN QUADRAT
Bauingenieure + Planer

PlanQuadrat AG
Steinmatt 1
6130 Willisau
041 972 62 62
www.planquadrat.ch

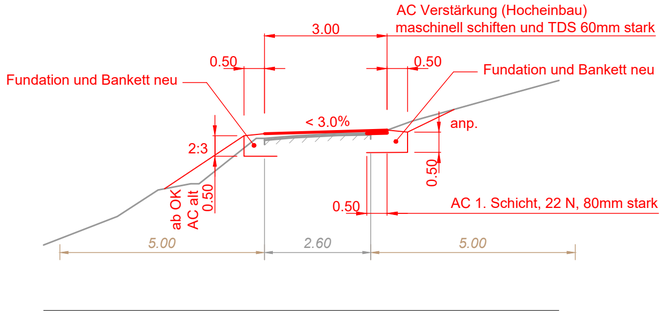
QP 0.075



QP 0.300



QP 0.225



GEMEINDE LUTHERN

KANTON LUZERN

Bauherrschaft
Einwohnergemeinde Luthern
Oberdorf 8
6156 Luthern

Kt. Nr. 4221

Ausbau diverse Hofzufahrten
Gebiet Ellbach, Hofstatt (Luthern)

Querprofile 1:100
Los 03 Zufahrt Hapfegg

Bauprojekt (Baueingabe)

Datum	Änderung	Gezeichnet	Kontrolliert	Exemplar für
16.07.2026		kb	gm	Büro / Bauleitung
	.	.	.	Unternehmung
Format	.	.	.	Bauherrschaft
A3	.	.	.	.
	.	.	.	.
EDV-Ablage:	h:\W\C2 Tiefbau\C2-22-03\06 Projektierung\630 Bauprojekt			

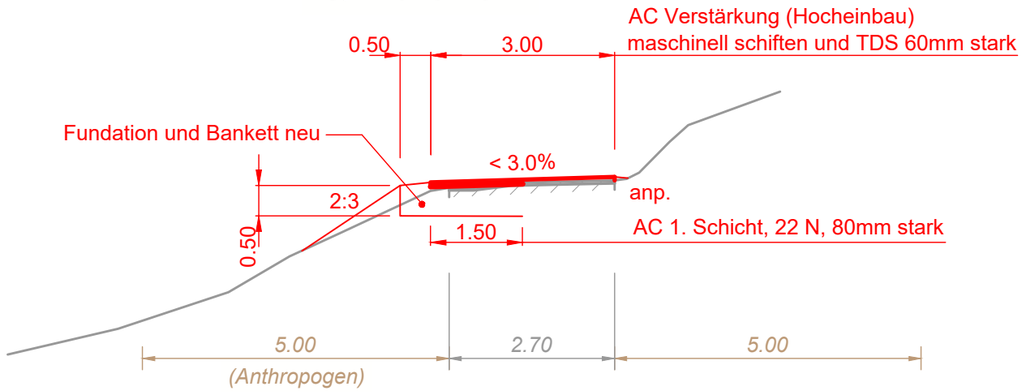
Objekt Nr. C2-22-03

Plan Nr. 23

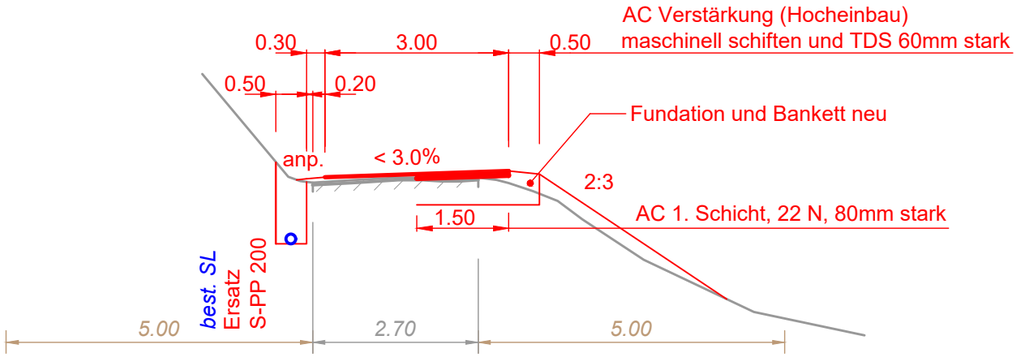
PLANQUADRAT
Bauingenieure + Planer

PlanQuadrat AG
Steinmatt 1
6130 Willisau
041 972 62 62
www.planquadrat.ch

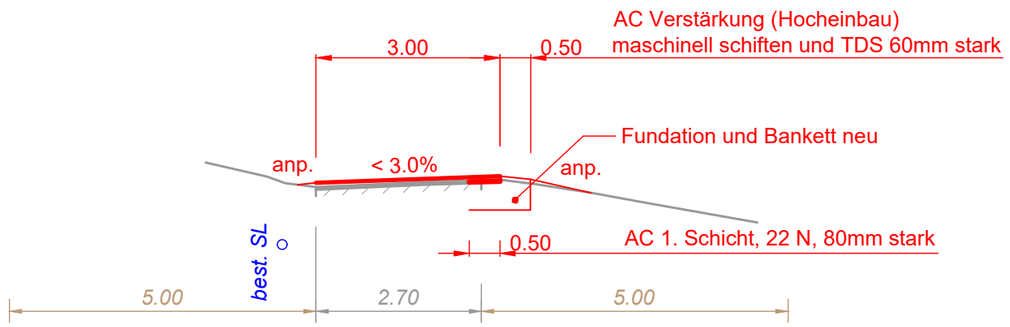
QP 0.025



QP 0.125



QP 0.225



GEMEINDE LUTHERN

KANTON LUZERN

Kt. Nr. 4221

Bauherrschaft
Einwohnergemeinde Luthern
Oberdorf 8
6156 Luthern

Ausbau diverse Hofzufahrten
Gebiet Ellbach, Hofstatt (Luthern)

Querprofile 1:100
Los 06 Zufahrt Unterberg

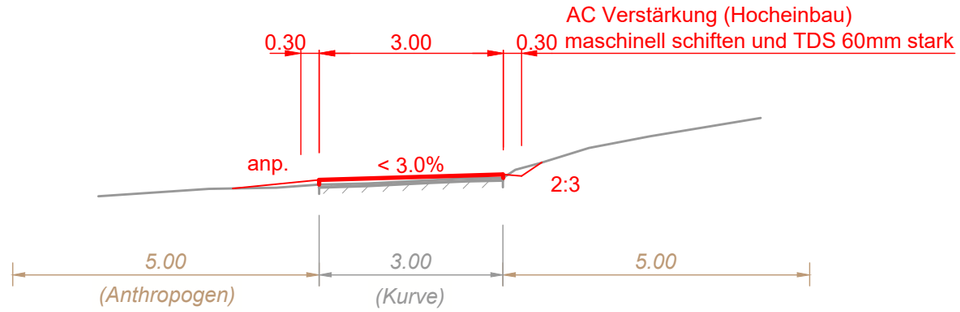
Bauprojekt (Baueingabe)

Datum	Änderung	Gezeichnet	Kontrolliert	Exemplar für	Objekt Nr. C2-22-03
16.07.2026		kb	gm	Büro / Bauleitung	
	.	.	.	Unternehmung	
Format	.	.	.	Bauherrschaft	
A3	.	.	.	.	Plan Nr. 26
	.	.	.	.	
EDV-Ablage:	h:\W\C2 Tiefbau\C2-22-03\06 Projektierung\630 Bauprojekt				

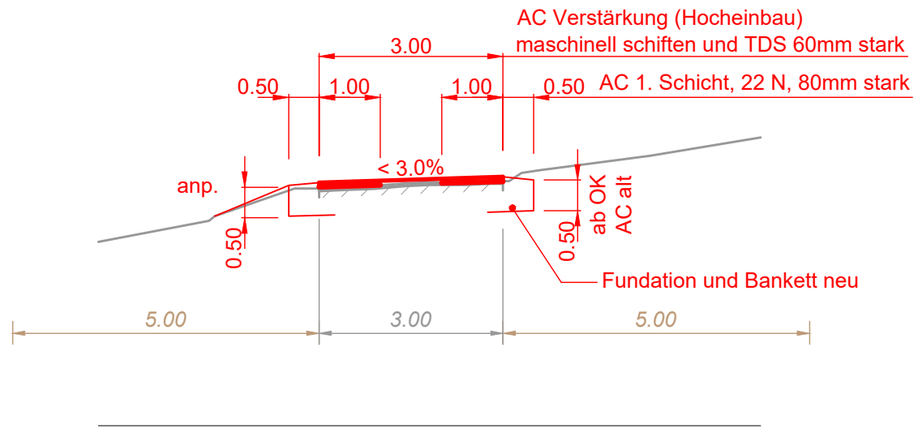
PLAN QUADRAT
Bauingenieure + Planer

PlanQuadrat AG
Steinmatt 1
6130 Willisau
041 972 62 62
www.planquadrat.ch

QP 0.050



QP 0.150



GEMEINDE LUTHERN

KANTON LUZERN

Kt. Nr. 4221

Bauherrschaft
Einwohnergemeinde Luthern
Oberdorf 8
6156 Luthern

Ausbau diverse Hofzufahrten
Gebiet Ellbach, Hofstatt (Luthern)

Querprofile 1:100
Los 02 Zufahrt Mastweid

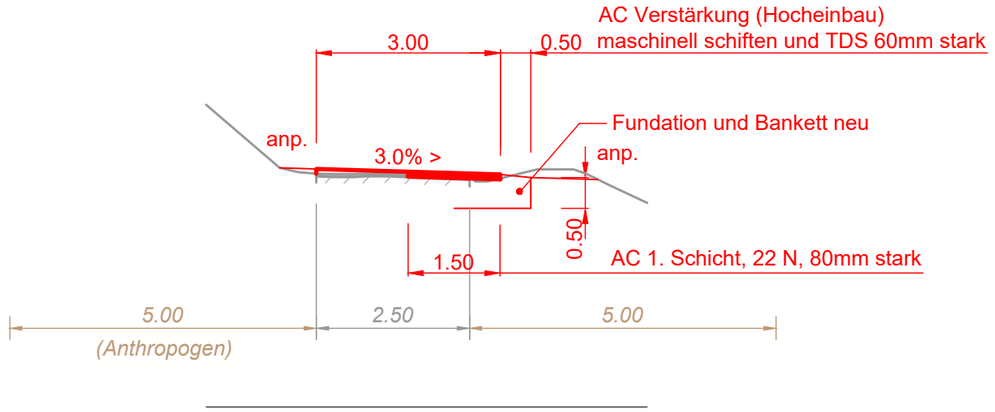
Bauprojekt (Baueingabe)

Datum	Änderung	Gezeichnet	Kontrolliert	Exemplar für	Objekt Nr. C2-22-03
16.07.2026		kb	gm	Büro / Bauleitung	
	.	.	.	Unternehmung	
Format	.	.	.	Bauherrschaft	
A3	.	.	.	.	Plan Nr. 22
	.	.	.	.	
EDV-Ablage:	h:\W\C2 Tiefbau\C2-22-03\06 Projektierung\630 Bauprojekt				

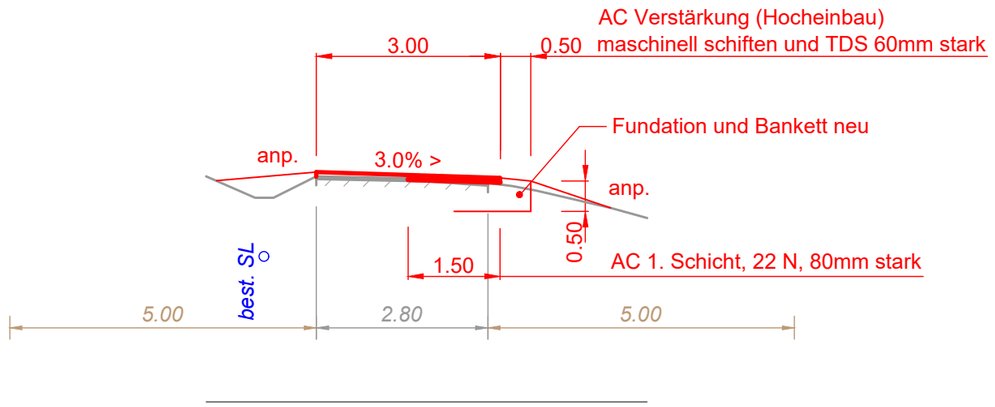
PLANQUADRAT
Bauingenieure + Planer

PlanQuadrat AG
Steinmatt 1
6130 Willisau
041 972 62 62
www.planquadrat.ch

QP 0.125



QP 0.400



GEMEINDE LUTHERN

KANTON LUZERN

Bauherrschaft
Einwohnergemeinde Luthern
Oberdorf 8
6156 Luthern

Kt. Nr. 4221

Ausbau diverse Hofzufahrten
Gebiet Ellbach, Hofstatt (Luthern)

Querprofile 1:100
Los 07 Zufahrt Hinter-Ellbach

Bauprojekt (Baueingabe)

Datum	Änderung	Gezeichnet	Kontrolliert	Exemplar für
16.07.2026		kb	gm	Büro / Bauleitung
	.	.	.	Unternehmung
Format	.	.	.	Bauherrschaft
A3	.	.	.	.
	.	.	.	.
EDV-Ablage:	h:\W\C2 Tiefbau\C2-22-03\06 Projektierung\630 Bauprojekt			

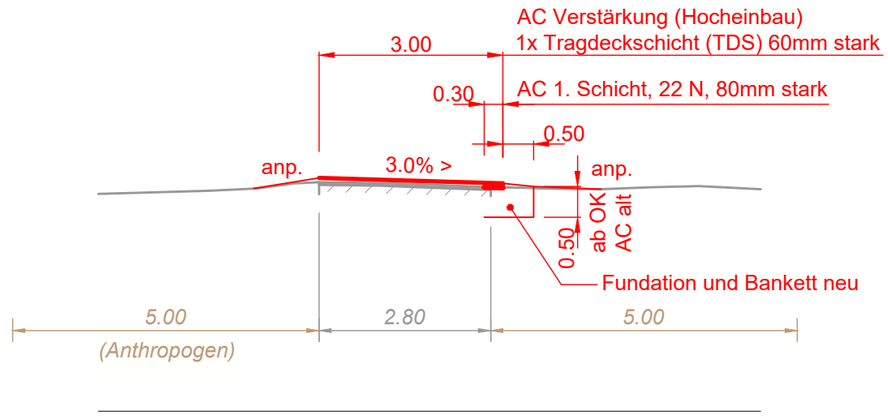
Objekt Nr. C2-22-03

Plan Nr. 27

PLANQUADRAT
Bauingenieure + Planer

PlanQuadrat AG
Steinmatt 1
6130 Willisau
041 972 62 62
www.planquadrat.ch

QP 0.035



GEMEINDE LUTHERN

KANTON LUZERN

Kt. Nr. 4221

Bauherrschaft
Einwohnergemeinde Luthern
Oberdorf 8
6156 Luthern

Ausbau diverse Hofzufahrten
Gebiet Ellbach, Hofstatt (Luthern)

Querprofile 1:100
Los 08 Zufahrt Ober-Schluck

Bauprojekt (Baueingabe)

Datum	Änderung	Gezeichnet	Kontrolliert	Exemplar für
16.07.2026		kb	gm	Büro / Bauleitung
	.	.	.	Unternehmung
Format	.	.	.	Bauherrschaft
30x105	.	.	.	.
	.	.	.	.
EDV-Ablage:	h:\W\C2 Tiefbau\C2-22-03\06 Projektierung\630 Bauprojekt			

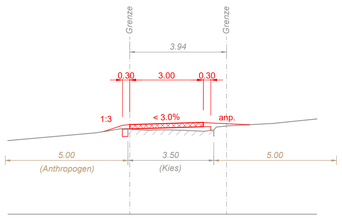
Objekt Nr. C2-22-03

Plan Nr. 28

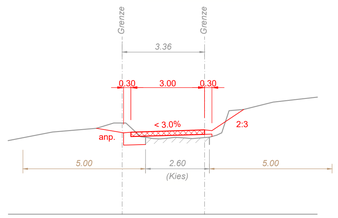
PLAN QUADRAT
Bauingenieure + Planer

PlanQuadrat AG
Steinmatt 1
6130 Willisau
041 972 62 62
www.planquadrat.ch

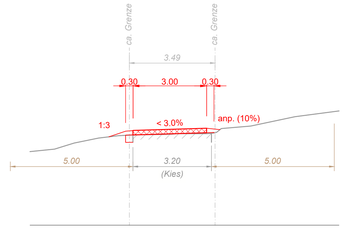
QP 0.050



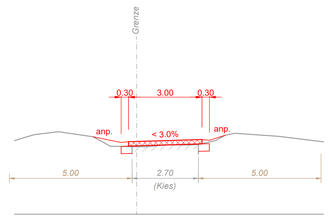
QP 0.175



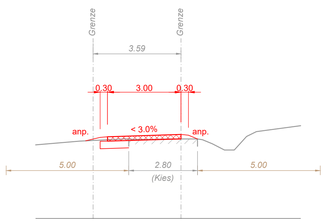
QP 0.400



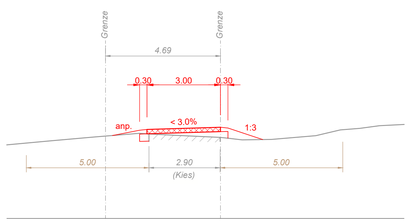
QP 0.600



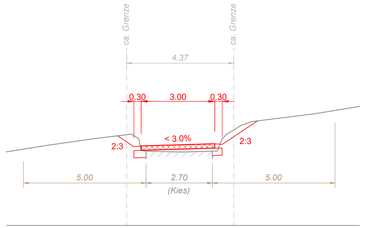
QP 0.125



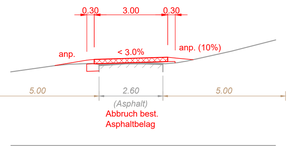
QP 0.250



QP 0.475



QP 0.750



GEMEINDE LUTHERN

KANTON LUZERN

Kt. Nr. 4221

Bauherrschaft
Einwohnergemeinde Luthern
Oberdorf 8
6156 Luthern

Ausbau diverse Hofzufahrten
Gebiet Ellbach, Hofstatt (Luthern)

Querprofile 1:100
Los 01 Zufahrt Russberg

Bauprojekt (Baueingabe)

Datum	Änderung	Gezeichnet	Kontrolliert	Exemplar für
16.07.2026		kb	gm	Büro / Bauleitung
	.	.	.	Unternehmung
Format	.	.	.	Bauherrschaft
30x63	.	.	.	.
	.	.	.	.
EDV-Ablage:	h:\W\C2 Tiefbau\C2-22-03\06 Projektierung\630 Bauprojekt			

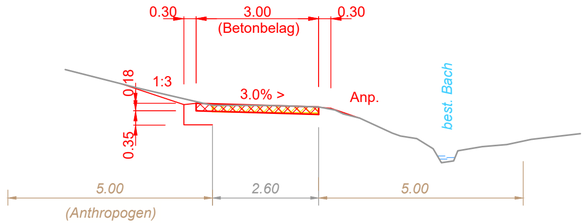
Objekt Nr. C2-22-03

Plan Nr. 21

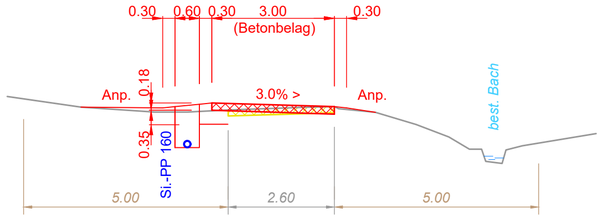
PLAN QUADRAT
Bauingenieure + Planer

PlanQuadrat AG
Steinmatt 1
6130 Willisau
041 972 62 62
www.planquadrat.ch

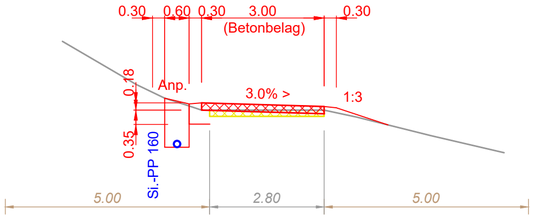
QP 0.050



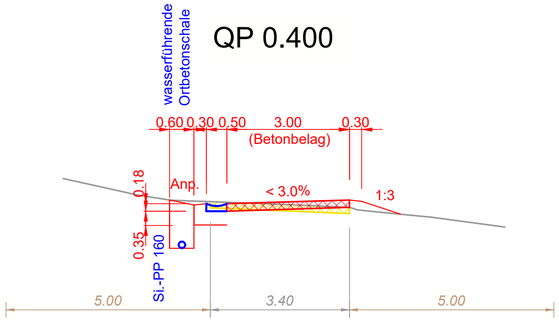
QP 0.175



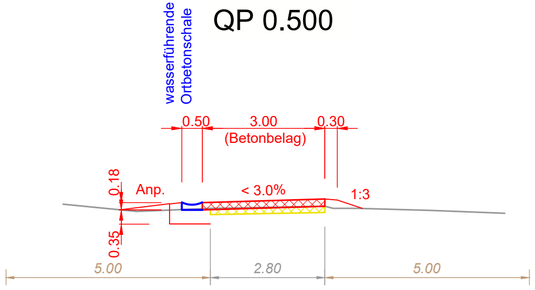
QP 0.300



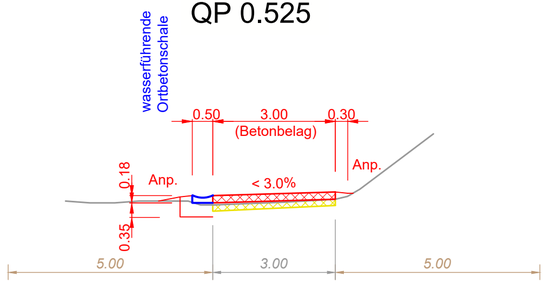
QP 0.400



QP 0.500



QP 0.525



GEMEINDE LUTHERN

KANTON LUZERN

Bauherrschaft
Einwohnergemeinde Luthern
Oberdorf 8
6156 Luthern

Kt. Nr. 4221

Ausbau diverse Hofzufahrten
Gebiet Ellbach, Hofstatt (Luthern)

Querprofile 1:100
Los 05 Zufahrt Waldmatthüsli

Bauprojekt (Baueingabe)

Datum	Änderung	Gezeichnet	Kontrolliert	Exemplar für
16.07.2026		kb	gm	Büro / Bauleitung
	.	.	.	Unternehmung
Format	.	.	.	Bauherrschaft
A3	.	.	.	.
	.	.	.	.
EDV-Ablage:	h:\W\C2 Tiefbau\C2-22-03\06 Projektierung\630 Bauprojekt			

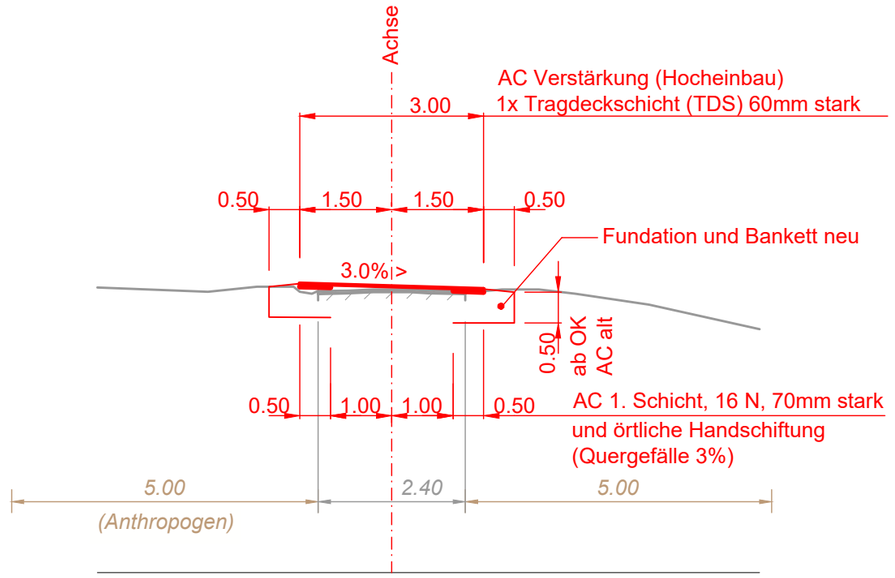
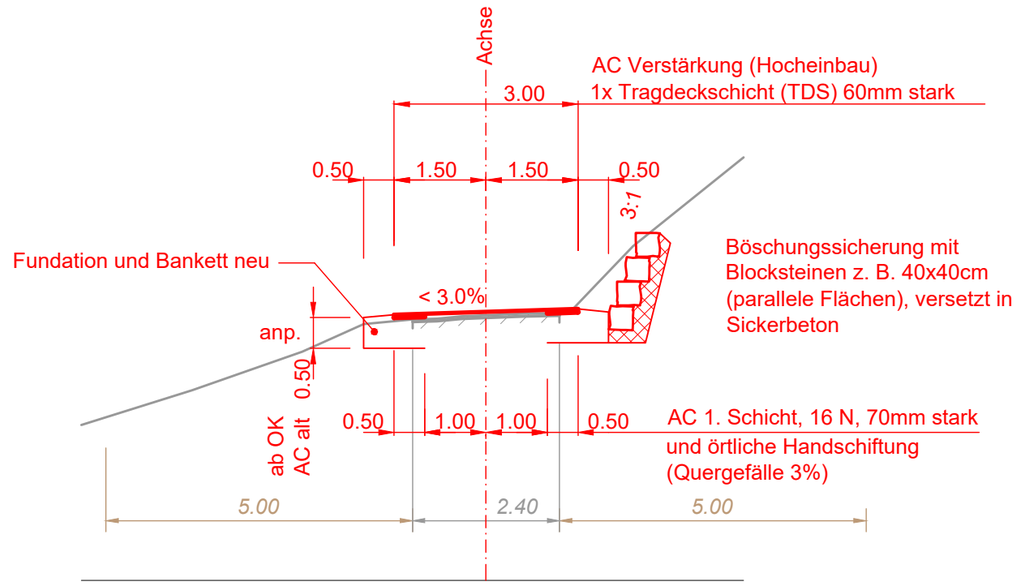
Objekt Nr. C2-22-03

Plan Nr. 25

PLANQUADRAT
Bauingenieure + Planer

PlanQuadrat AG
Steinmatt 1
6130 Willisau
041 972 62 62
www.planquadrat.ch

QP 0.025



QP 0.125